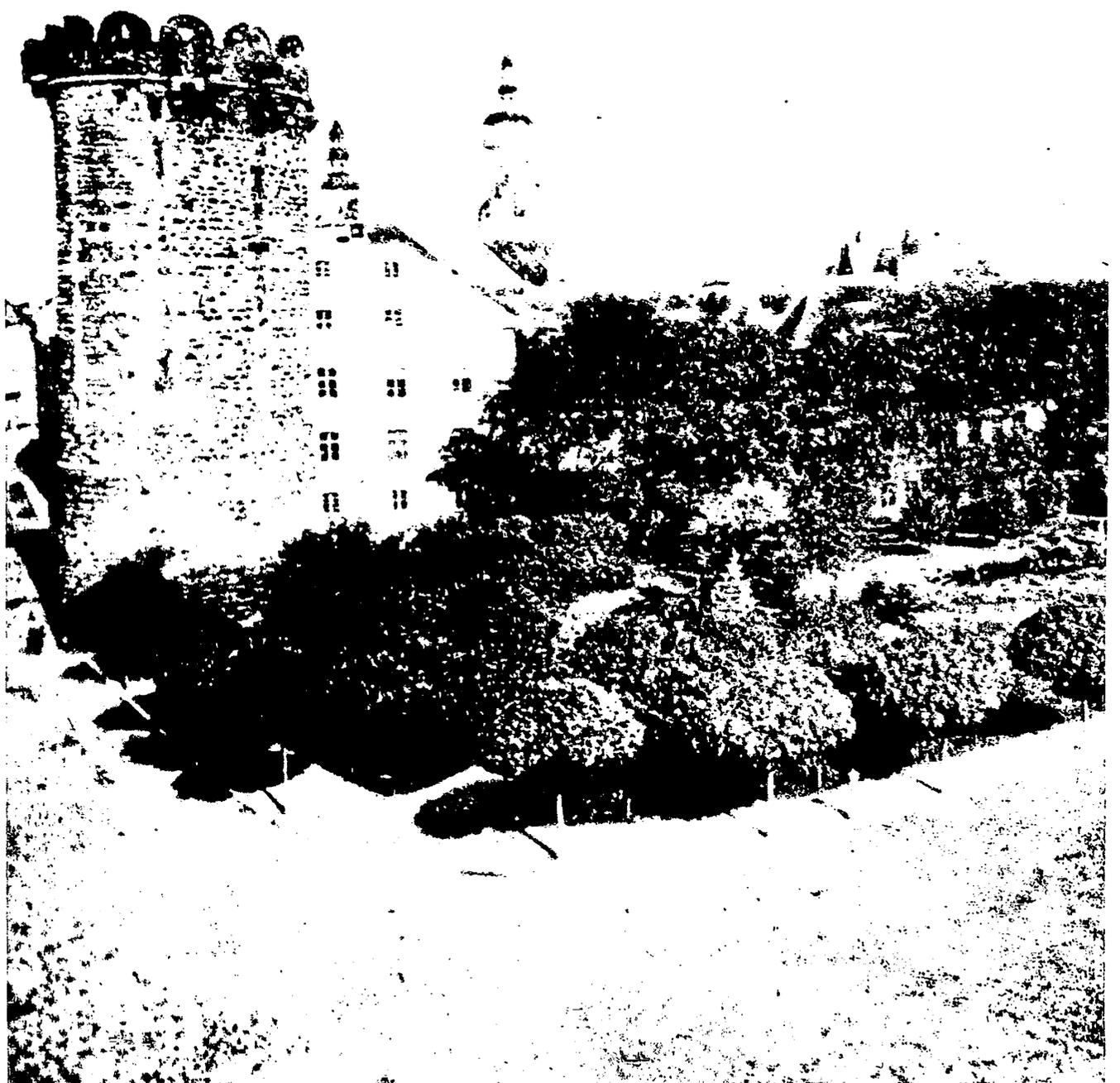


Goldberg-Hayhäuser

H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a. K. Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien Bekanntmachungen des Heimatkreis-Vertrauensmannes
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



10 15. Okt. 86
37. Jahrgang

Goldberg i. Schl. - Promenade am Schmiedeturm

Eingesandt von Frau Jutta Graeve

16. Heimattreffen des Goldberg-Haynauer Heimatkreises in Solingen



Haynau



Pohlsdorf



Märzdorf



Steinsdorf

Reise nach Schlesien im Mai 1986

Soweit ich zurückdenken kann, gab es immer wieder Momente, in welchen meine Mutter begann, von ihrer Heimat, ihrem Kauffung, zu erzählen. Wie bildhaft wurde das Leben, die Menschen und die Landschaft beschrieben. Mit fortschreitender Zeit formte sich in meiner Phantasie eine feste Vorstellung und gleichzeitig der Wunsch, den Geburtsort und seine Umgebung einmal kennenlernen zu wollen.

Am 28. April dieses Jahres nun ging der Wunsch in Erfüllung. Durch die hervorragende Organisation von Walter Ungelenk wurde es uns Burgstammern ermöglicht, in Hildesheim zuzusteigen. Am Hauptbahnhof stellten wir fest, daß auch Kauffunger anderer Wohnorte Hildesheim als Abfahrtsort sehr günstig empfanden. Fahrplanmäßig verließen wir Hildesheim. Ohne Schwierigkeiten erfolgte die Grenzabfertigung, und die Fahrt auf der Transitstrecke konnte fortgesetzt werden. Durch die ebenfalls reibungslos verlaufende Grenzüberschreitung zur VR Polen erreichten wir den Treffpunkt für die polnischen Reiseleiter viel zu früh. Die Wartezeit wurde jedoch für keinen zu lang. Neben dem Beinevertreten gab es viel, viel zu erzählen. War nicht auch ein jeder erfüllt von Spannung und Erwartungen?

Nach Eintreffen und Begrüßung der polnischen Reiseleiter fuhren wir mit dem Tageserwachen in Richtung Bunzlau. Hier sollte die Fahrt zu unserem Standort in Krummhübel unterbrochen werden, da dort im Hotel noch nicht mit uns gerechnet wurde. Während des Frühstücks in Bunzlau war es draußen vollends Tag geworden. Alle Müdigkeit war vergessen und was zählte, war nur das, was nun folgen sollte. Uns bot sich auf der Weiterfahrt über Landstraßen nach Hirschberg und weiter nach Krummhübel eine frühlingserwachte Landschaft mit sanften Hügeln und Tälern. Die einzelnen Häuser und Höfe zeigten sich den Kauffungern in noch bekannter, jedoch etwas verfallener Form. In Hirschberg sahen wir im Vorbeifahren die berühmten Laubengänge und die Schneekoppe, die alte Gake, grüßte bereits von weitem. Einzelne Finger zeigten auf die noch mit Schnee gefüllten Schneegruben. Der Wunsch, einmal auf die Schneekoppe zu steigen, wuchs. Unser Hotel in Krummhübel erwies sich als sehr angenehm.

Der nächste Tag sollte nun die erste, langersehnte Fahrt nach Kauffung bringen. Ich weiß nicht, mit welchem Gefühl die Kauffunger dem Besuch ihres Geburtsortes entgegensahen. Ich wurde von einer inneren Unruhe erfaßt, die weder als Beklommenheit noch als einfache Neugier zu definieren war. Je näher wir auf Kauffung zukamen, um so stiller wurde es im Bus.

Der stark angegriffene Kitzelberg war weithin sichtbar. Die Busse hielten direkt am Ortsschild im Oberdorf. Selbst der polnische Ortsname konnte nicht darüber hinwegtäuschen, daß Kauffung erreicht war.

Es stiegen hier die ersten Personen aus. Mir bot sich nun ein Anblick, welchen ich nie wieder vergessen werde: Ein kauffunger überschritt die Straße, trat in einen Feldweg, fiel auf die Knie' und küßte den Boden. —

Wir stiegen zwischen evangelischer und katholischer Kirche aus. Viele Mitreisende wurden von polnischen Bürgern empfangen, welche jetzt in den ehemaligen Geburts- und Wohnhäusern wohnen. Bei vorausgegangenen Besuchen wurden diese Bekanntschaften geschlossen.

Wir näherten uns langsam dem Geburtshaus meiner Mutter. Welche Gefühle hatte sie? Nach 40 Jahren sollte sie es nun wiedersehen. Das Haus und der sichtbare Teil der Stallgebäude vermittelten einen ordentlichen Eindruck, doch betreten wollten wir das Grundstück noch nicht. Unser Weg führte uns weiter die Dorfstraße hinunter, vorbei am ehemaligen Hellmannschen Anwesen, dessen Anblick sehr traurig stimmte, vorbei an der Pohl-Mühle, vorbei an Häusern, aus denen uns vor allem Kinder eindringlich betrachteten. Aus einer Pforte trat eine ältere Frau heraus und sprach uns an: „Ist Edith mitgekommen?“ Nach nochmaliger Nachfrage mußten wir verneinen. Daraufhin wurden wir kurzerhand zum Tee eingeladen. Diese Gastfreundlichkeit stimmte uns fröhlich. Unsere Gastgeberin vermittelte auch den Besuch auf dem ehemaligen Grundstück meiner Mutter.

Nach anfänglicher Zurückhaltung wurde die Stimmung durch eine vom Gastgeber spendierte Flasche Obstwein gelockert. Die auf uns zukommenden Eindrücke, wie zum Beispiel der alte, noch vorhandene Stein an der Hausecke, die alte Linde vor dem Küchenfenster, die zwei Toiletten auf dem Hof, der Brunnen im Garten und der so häufig beschriebene Blick zum Bahndamm über die Weiden, sie konnten nicht so schnell verarbeitet werden. Das mußte längere Zeit in Anspruch nehmen.

— Nur der Eintritt in das Haus wurde nicht gestattet, kein so erhoffter Blick aus dem Fenster wurde gestattet. Die Zeit drängte, die Abfahrt der Busse rückte näher. Auf der Rückfahrt nach Krummhübel wurden die Tageserlebnisse lebhaft besprochen. Wie schön, daß wir Kauffung „über

die Kapelle“ verließen. Erzählte doch so mancher von den Anstrengungen, die ihm während der Fahrradfahrten von Kauffung nach Hirschberg oder zurück auf dieser Strecke widerfahren sind.

Der nächste Urlaubstag bot eine Fahrt durch das Riesengebirge. Erste Station war die berühmte Stabkirche Wang, welche in Norwegen ab- und in Krummhübel wieder aufgebaut wurde. Es folgten als weitere Ziele Agnetendorf mit dem Gerhart-Hauptmann-Haus, Schreiberhau mit herrlichem Blick zum Reifträger, Josephinenhütte, Rast am Kochelfall, Fahrt entlang des Zacken zur tschechischen Grenze und Rückfahrt über Petersdorf und Bad Warmbrunn nach Krummhübel. Die frühe Rückkehr ermöglichte einen Spaziergang. Hierbei lernte ich das Dörfchen Flachseifen kennen. Auch hier machte ich die Erfahrung, daß man bei einem freundlichen Gruß stets eine freundliche Erwiderung erhielt. Das Dörfchen beeindruckte mich durch seine Sauberkeit. Die kleinen Katen und Höfe waren liebevoll mit Blumen geschmückt. Umgehend wurde mir ein grassendes, mittelgroßes Pferd mit freundlichen Worten und Gesten zum Kauf angeboten.

Den nächsten Tag sollten wir teilweise in Kauffung verbringen können. Ich trat die Fahrt etwas entspannter an. Wir fuhren über Schönau nach Goldberg. Bei sommerlichen Temperaturen wanderte man durch die Straßen der Stadt. Das Einkaufen in den kleinen Geschäften machte Spaß. So stellten wir nach dem Erwerb zweier Stoffteddies fest, daß diese ein Schild mit der Aufschrift „Made in Hong Kong“ trugen.

Die nächste Station unserer Rundfahrt hieß Wilkow. Hier sollten wir eine große Überraschung erleben. Es bestätigte sich die Vermutung, daß in der neu erbauten katholischen Kirche das Gestühl der evangel. Kirche aus Kauffung eingebaut worden ist. Alte Reichsbahnaufkleber unter den Bänken bewiesen den Eisenbahnversand

Kalender-Bestellschein		An den Verlag Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten Abt. Buchversand Postfach 680155 3000 Hannover 61
_____	Volkskalender für Schlesier 1987	DM 10,80
_____	Schlesischer Bildkalender 1987	DM 10,80
_____	Riesengebirge - Isergebirge 1987	DM 10,80
_____	Der gemittliche Schläsinger 1987	DM 11,80
_____	Jahrbuch der Schlesier 1987	DM 10,30
+ Porto und Verpackung		
Name:	_____	
Straße:	_____	
Ort:	_____	
	(Bitte in Druckbuchstaben)	

	(Unterschrift)	

von Breslau nach Kauffung im Jahre 1921. Viele Erinnerungen aus der Konfirmandenzeit wurden plötzlich wach und fröhlich ausgetauscht.

Für die folgenden Stunden hatten wir uns eine Wanderung durch Wiesen und Felder vorgenommen. Bei herrlichstem Wetter wanderten wir an den Bahngleisen entlang, durch Hellmanns Hohlweg zur Lauterbach. Wegen einer fehlenden Brücke zogen wir die Schuhe und Strümpfe aus und wateten durch die Lauterbare. Wald und Flur hatten sich nicht verändert, ebensowenig das Raubschloß. Wir waren begeistert.

Der vorletzte Tag unserer so erlebnisreichen Fahrt war für den Besuch Breslaus reserviert. Über Hirschberg und Striegau führte der Weg auf der Autobahn nach Breslau. Aus der Ferne grüßte der Probsthainer Spitzberg. Am Hotel Monopol in Breslau stieg ein polnischer Stadtführer zu. Die Fahrt führte an der Jahrhunderthalle vorbei zum Olympiagelände. Die Dominsel wurde zu Fuß besichtigt. Das berühmte Breslauer Rathaus wurde eingehend von außen bestaunt und von innen besichtigt. Eine kurze Zeit blieb übrig zu einem selbständigen, kleinen Einkaufsbummel. Auf der Rückfahrt wurde die wunderschöne barocke Friedenskirche in Schweidnitz besichtigt. Jeder Besucher zeigte sich durch die prunkvolle, hölzerne Ausstattung und die Ausmaße beeindruckt. Die Verantwortlichen hatten sich sehr viel Mühe gegeben.

Gut gestärkt startete eine größere Gruppe zur Riesengebirgswanderung. Von der Stabkirche Wang aus wanderten wir zum Kammweg. An der kleinen Teichbaude wurde gerastet. Wir bewunderten den Einsatz unermüdlicher Skifahrer, die zu Fuß den Steilhang vom See hinauf zum Berggrücken erklimmen, um dann in wenigen Schwingungen auf den Schneeresten zu Tal zu fahren.

An der Hampelbaude vorbei führte der Weg weiter zum Schlesierhaus. Hier erfuhren wir zu unserer Freude, daß trotz des Atomkraftwerkunfalles in Rußland die Strahlenbelastung auf der Schneekoppe so niedrig sei, daß wir sie über den Zick-Zack-Weg doch ersteigen dürften.

Der Blick vom Gipfel der Schneekoppe wird unvergänglich bleiben. Die gesamte Wanderung war ein herrliches Erlebnis, traurig stimmte jedoch der Anblick des sterbenden Waldes. Kaum ein Baum ist noch gesund. In kurzer Zeit wird das Riesengebirge auch unterhalb der Baumgrenze baumlos sein.

Krummhübel wurde in aller Frühe, versehen mit einem Lunchpaket, verlassen.

Es wird noch lange dauern, bis alle Eindrücke sortiert und durchdacht sind. War zum Beispiel selbstverständlich, daß alle sichtbaren und nutzbaren Ackerflächen vorbildlich beackert waren? Das an allen Tagen herrschende herrliche Wetter und die frühlingstrotzende Natur bildeten die Rahmenkulisse für eine mir so schön erscheinende Natur. Das alles überwiegt mit seinen Eindrücken. In den Hintergründen rücken dabei die langsam verfallenden Gebäude. Neben den alten werden neue gebaut, zwar langsam, jedoch stetig. Die Natur läßt sich jedoch in dem Maße nicht verändern.

Ich werde mit Sicherheit wieder nach Schlesien fahren. **B.S.**

BUCHBESTELLUNG

An die
Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten
(Abt. Buchversand)
Postf. 68 01 55, 3000 Hannover 61

- | | |
|---|--|
| — <i>Mein schlesisches Lese- und Vortragsbuch</i> v. Ernst Schenke 19.80 | — <i>Die schönsten Sagen aus Schlesien</i> 14.— |
| — <i>Das schlesische Jahr</i> in Broschur 19.80
Mundartgedichte v. Ernst Schenke in Leinen 24.80 | — <i>Der blinde Jüngling</i> 10.80 |
| — <i>Das Riesengebirge i. 144 Bildern</i> 28.— | — <i>Schlesien wie es lachte</i> 19.80
v. Albrecht Baehr |
| — <i>Niederschlesien i. 144 Bildern</i> 28.— | — <i>Neue Bolkenhainer Heimatblätter</i> Fedor Sommer-Gedenkhelt 4.— |
| — <i>Schlesien</i> Bildband v. H. Niekrawietz 40.— | — <i>Ein Land entsteigt der Dämmerung</i> v. Cosmos Ham 32.— |
| — <i>Riesengebirge i. Farbe</i> v. K. Ullmann 45.— | — <i>Ich schrieb es auf — Das letzte Schreiberhauer Jahr</i> v. Ruth Storm 19.50 |
| — <i>Schlesien in Farbe</i> v. J. V. Goltzschek 68.— | — <i>Ein Stückchen Erde</i> v. Ruth Storm 24.— |
| — <i>Kunstwanderungen im Riesengebirge</i> v. Günther Grundmann 48.— | — <i>Odersaga</i> v. Ruth Storm 32.— |
| — <i>Das Riesengebirge in der Malerei der Romantik</i> v. G. Grundmann 48.— | — <i>Tausend Jahre — ein Tag</i> v. Ruth Storm 34.— |
| — <i>Die Warmbrunner Holzschnitzschule im Riesengebirge</i> v. G. Grundmann 9.80 | — <i>Das Schlesische Jahr</i> v. Wolfgang v. Eichborn 24.80 |
| — <i>Stätten der Erinnerung</i> v. Günther Grundmann 48.— | — <i>Wir erbt ein Schloß in Schlesien</i> v. G. v. Blomberg 28.— |
| — <i>Handbuch der histor. Stätten — Schlesien</i> v. Dr. Hugo Weezerka 28.50 | — <i>Vogt Barthold</i> v. Hans Venauer 19.80 |
| — <i>Letzte Tage in Schlesien</i> von Dr. Hupka 38.— | — <i>Typisch schlesisch</i> v. Hans Kuebel 26.80 |
| — <i>Schlesien - Städte und Landschaften</i> v. Dr. Hupka 34.— | — <i>Große Deutsche aus Schlesien</i> v. Herbert Hupka 34.— |
| — <i>Riesengebirge in alten Ansichtskarten</i> 26.80 | — <i>Wir Schlesier Zuhause</i> Bildband v. W. Schwarz 39.80 |
| — <i>Liebes altes Lesebuch</i> 32.— | — <i>Entdeckungsreisen und Wanderungen Daheim</i> v. L. Leiser 32.— |
| — <i>Mein Ahnenpass</i> 8.— | — <i>Kleine Bettlektüre für heimatreue Schlesier</i> 9.90 |
| — <i>Schlesien-Lexikon</i> v. K. Ullmann 35.— | — <i>Kleine Bettlektüre für Leute, die noch Schlesisch rada wie derrheeme</i> 9.90 |
| — <i>Schlesisches Kochbuch</i> 32.— | — <i>Lache mit Lommel</i> 12.80 |
| — <i>Die Knoblauchschieme</i> v. Barbara Strehblow 14.80 | — <i>Riesengebirge</i> v. J. Hoffbauer 29.80 |
| — <i>Matka mit den bloßen Füßen</i> v. Erle Bach 19.80 | — <i>Märchenbuch »Rübezahl«</i> nacherzählt v. Chr. Kutschera 9.80 |
| — <i>Brieger Gänse fliegen nicht</i> v. Erle Bach 14.80 | — <i>Die Flucht — Niederschlesien 1945</i> v. Rolf O. Becker 36.— |
| — <i>Höhen und Tiefen</i> v. Hanna Reitsch 29.80 | — <i>Kampf um Schlesien</i> v. H. v. Ahlisen 29.80 |
| — <i>Fliegen — mein Leben</i> v. H. Reitsch 29.80 | — <i>Flucht und Vertreibung</i> v. W. Arndt 39.80 |
| — <i>Das Unzerstörbare in meinem Leben</i> v. Hanna Reitsch in Leinen 14.80
Taschenbuch 4.80 | — <i>4-Farb-Bild von Hirschberg um 1750</i> 25.— |
| — <i>Licht fällt auf alle Straßen</i> v. Hanns Kappler 9.80 | — <i>Große Schlesienkarte</i> 6-farbig 1:300.000, Größe ca. 100 x 137 cm 13.— |
| — <i>Das letzte Märchen</i> v. Paul Keller 24.— | — <i>Kreiskarte Hirschberg</i> (1:100.000) 6.— |
| — <i>Waldwinter</i> v. Paul Keller 32.— | — <i>Kreiskarte Goldberg-Haynau</i> (1:100.000) 6.— |
| — <i>Bergkrach</i> v. Paul Keller 4.80 | — <i>Übersichtskarte Niederschlesien</i> (Ortsnamen deutsch-polnisch) 5.— |
| — <i>Das Märchen von den deutschen Flüssen</i> v. Paul Keller 3.— | — <i>Farbige Landkarte Schlesien</i> ca. 42,5 x 30,5 (dt-pol) 5.— |
| — <i>Bergauf und Bergab</i> v. Marg. Hampf-Solm 6.— | — <i>Histor. Heimatbildkarte Schles.</i> ca. 50 x 58 cm 17.70 |
| — <i>Puzzle Heimat Schlesien</i> 12.— | — <i>Bildwandkarte Schlesien</i> mit 43 Stadtwappen, ca. 59 x 48,5 cm 8.50 |
| — <i>Die Zillerthaler</i> v. Fedor Sommer 9.80 | — <i>Wie's einst war bei uns daheim</i> von Hugo Scholz 15.70 |
| — <i>Schlesien-Wegweiser</i> v. H. R. Fritsche 36.— | — <i>„Blaue Berge, grüne Täler“</i> v. Helmut Preußler 22.70 |

+ Porto u. Verpackg.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____
(Bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



Zum 93. Geb. am 8. 11. 86 Frau Elisabeth SCHMIDT, geb. Gottwald, Tochter des Weißgerbermeisters Robert Gottwald, in DDR-4022 Halle/Saale 11, Gartenstr. 9

Zum 91. Geb. am 11. 11. 86 Frau Agnes DECKERT, geb. Rudolph, Schmiedenstr. 2, in 5270 Gummersbach 1, Löhe Str. 16

Zum 87. Geb. am 5. 11. 86 Frau Luise GERSTMANN, geb. Raupach, Friedrichstor 10, in 5800 Hagen, Herbecker Weg 30

Zum 83. Geb. am 18. 10. 86 Frau Martha HABICHT, geb. Wende, Ehefrau des 1950 verstorbenen Fleischermeisters Paul Habicht, Schmiedestr. 31, in 8730 Bad Kissingen, Lessingstr. 14

Zum 80. Geb. am 5. 11. 86 Frau Gertrud FISCHER, geb. Häusler, Goldb.-Vorw. Niederau, in 4057 Brüggen 2, Farnweg 4

Zum 80. Geb. am 9. 11. 86 Frau Friedel BROSIG, geb. Engler, Friseurgeschäft am Ring, in 8900 Augsburg 21, Leisenmahd 26

Zum 79. Geb. am 20. 10. 86 Frau Frieda SAUER, geb. Dobers, Ring 46, in 2843 Dinklage, Nieberdingstr. 3

Zum 77. Geb. am 2. 11. 86 Frau Wally FRÖHLICH, geb. Hering, in 2165 Harsefeld, Sudetenstr. 9 a

Zum 76. Geb. am 22. 10. 86 Herrn Gerhard HERING, in 4055 Niederkrüchten, Steinstr. 37 a

Zum 73. Geb. am 20. 11. 86 Herrn Fritz BECKER, in 7410 Reutlingen 26, Oferdingen, Amundsenstr. 16

Zum 73. Geb. am 16. 11. 86 Frau Anna KLOSE, geb. Pohl, in 7032 Sindelfingen 7, Tailfingerstr. 23/1

Zum 72. Geb. am 12. 11. 86 Frau Erna ANDERS, geb. Wende, in 4930 Detmold, Lemgoer Str. 70

Zum 70. Geb. am 25. 10. 86 Frau Elsbeth HELBIG, geb. Seidel, Domstr. 8, in DDR-8902 Görlitz, Erich-Weiner-Str. 28

Zum 60. Geb. am 19. 9. 86 nachträglich Frau Ingeborg GROSCHUP, geb. Feisker, Untere Radestr. 2, in 8832 Weißenburg/Bay., Nördliche Ringstr. 21

Oktober — Gilbhart

Alte Wetterregeln

Hält der Oktober das Laub,
wirbelt zu Weihnachten der Staub.

Ist der Oktober gar zu hell,
bringt er Frost und Winter schnell.

Nach St. Gall (16.)
bleibt die Kuh im Stall.

Oktoberhimmel voller Sterne
hat warme Ofen gerne.

Heimatgruppe Goldberg- Bunzlau in München

Eine angenehme Überraschung gab es bei dem Treffen der Gruppe am 30. 8. 1986 in der Gaststätte Schregger, Weißenburgstr. 50, Ecke Orleanstr., insofern, daß sie in Zukunft wieder einen 1. Vorsitzenden hat.

Zur Einleitung des Abends begrüßte Landsmann Grüttner die Anwesenden in Ermangelung eines 1. Vorsitzenden und leitete eine Diskussion über die Frage zur Vervollständigung der Vorstandschaft ein. Nach vielem hin und her erklärte sich dann Landsmann Helmut Schimpke, der auch Leiter der Riesengebirgs-Trachtengruppe ist, bereit, den Vorsitz zu übernehmen, was mit Beifall begrüßt wurde. Als Gründungsmitglied der Gruppe war er bereits in den Anfangsjahren einmal Vorsitzender, bis er die Leitung im Jahre 1962 an Landsmann Grüttner übergab. Von allen Anwesenden hörte man Worte der Zufriedenheit über den Erfolg dieses Treffens.

Das nächste Treffen ist die Kirmesfeier am 18. 10. 1986 um 19.00 Uhr im gleichen Lokal mit dem für diese Gruppe schon zur Tradition gewordenen „Paschtisch“, den wieder Landsmann Gerhard Riedel gestaltet. D.Cz.

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 19. Oktober 1986 um 16.00 Uhr im Restaurant „Alt-Schildesche“, Beckhausstr. 193, Bie-

lefeld 1. Diesmal wollen wir uns dem schlesischen Sagenschatz zuwenden. Unter dem Leitwort „Sagenhaftes Schlesien“ wird uns unser Kulturwart Heinz Niepel über Entstehung und Bedeutung schlesischer Sagen und Legenden berichten. Daß dabei unsere engere schlesische Heimat den Vorrang einnehmen wird, ist selbstverständlich.

Wir laden Sie mit Ihren Familien und Freunden recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Im November treffen wir uns zur Monatsversammlung am Sonntag, dem 9. November 1986, um 17.00 Uhr im Restaurant „Alt-Schildesche“. Im Anschluß an den geschäftlichen Teil der Versammlung veranstalten wir wieder ein „Wellwurstessen“, zu dem uns Fleischermeister Ekhard Vogel die schlesische Wellwurst in bekannt guter Qualität und ausreichenden Portionen liefern wird. Die Essenportion besteht aus einer hellen und einer dunklen Wellwurst, dazu Sauerkraut und Brot und kostet DM 9,50. Wie Sie feststellen können, sind auch wir bemüht, stabile Preise zu halten! Unsere Bezirkskassierer werden Ihnen bei der nächsten Beitragseinziehung die Essenmarken für das Wellwurstessen anbieten. Bitte machen Sie davon Gebrauch, denn wir können nur die vorbestellten Portionen liefern.

Ein festes Programm ist für diesmal nicht vorgesehen, die Unterhaltung soll im Vordergrund stehen, unterhaltsame Beiträge, die zu dem Anlaß passen, sind willkommen. Wir laden Sie mit Ihren Familien und Freunden recht herzlich ein. H.R.

In den Katakomben Nürnbergs

Die Überschrift macht gewiß stutzig, handelt es sich doch nicht um frühchristliche unterirdische Begräbnisstätten wie z. B. in Rom, wo in früheren Zeiten die Verstorbenen in Wandnischen unterirdischer Gänge beigesetzt worden sind. Die Bezeichnung „Katakomben“ und der Vergleich Nürnbergs in dieser Beziehung mag etwas hinken, wie wir noch sehen werden. Nie sind hier Tote bestattet worden.

Zu diesen Anlagen in Nürnberg war eine schriftliche Unterlage der zuständigen Stelle zugesagt worden, leider aber ist sie ausgeblieben. Der Leser wird daher gebeten, die verspätete kurze Schilderung eines Teilnehmers an der Besichtigung entgegenzunehmen.

Wieder mal, wie in jedem Jahr, waren im Mai d. J. die ehemaligen Goldberger zum schon üblichen Treffen nach Nürnberg gekommen. Wie bisher immer, gab es auch heuer wieder eine Besichtigung, diesmal aber — es ist zu betonen — wirklich ganz besonderer Art. Der „Macher“ der bisher jährlichen Treffen hatte sich für Sonntag, den 4. 5. 86 einen seltenen Besuchsort ausgedacht. So strebten knapp 20 der Teilnehmer — die anderen trauten sich nicht — am frühen Nachmittag unter Führung des Herrn *Hergesell* durch die Straßen der Stadt — so lernten wir sie mehr und mehr kennen, schon ein solcher Gang bringt jedesmal viel Neues — dem angekündigten Ziele zu, nicht zu ebener Erde oder darüber, sondern in die Tiefe unter Häuser und Straßen.

Der Eingang liegt am „Nürnberger Altstadtthof“ mit der Ladenpassage und den Fachgeschäften mit den schmucken Schau- fenstern. Bevor wir einstiegen, Begrüßung durch den „Obersteiger“, den Führer in den „Felsengängen“ (amtliche Bezeichnung der unterirdischen Anlage), vorerst auch geschichtliche und technische Erklärungen.

Dann hinein und hinab in die Tiefen unter der Stadt, alles zu Fuß, gehört sich. Drei Kellerstockwerke untereinander. Man fragt sich und zweifelt, ob sie genau übereinander liegen. Im 13. Jahrhundert ist hier alles entstanden, schon so früh und bald nach der Stadtgründung. Die Entstehungszeit mag auch dadurch bewiesen werden, daß es sich meist um Gänge handelt, wie man sie damals gerade noch zu überwölben verstand. Meist sind sie nur im Gänsemarsch, höchstens zwei Personen nebeneinander, zu begehen. Selten etwas breiter, einmal eine etwas platzartige Ausdehnung. Die Wände aus Bruchsteinen, die Fußböden oft aus Lehm, oft feucht, nicht immer waagrecht, mitunter mit Platten ausgelegt. Schwache elektrische Beleuchtung mit an der Decke hängenden Leitungen. Immerhin befreit das karge Licht, unterstützt durch die Mehrzahl der Anwesenden, den Menschen von der Gespensterhaftigkeit des Raumes. — Keine Lüftungsanlage! An einer Stelle ein lotrechtes Stahlrohr, ca. 30 cm Durchmesser, vom untersten Keller durch die Etagen, mit Blick in den Himmel. Wozu? Zur Lüftung mag es ein wenig beitragen. Zur Wahrnehmung der Flugzeuge-

räusche? Im letzten Krieg diente die Anlage als Luftschuttkeller, früher zur Bierlagerung (wie der Hinein- und Hinaustransport?), anfangs doch wohl als Versteck und Schutz vor Feinden.

Vom Hauptgang, ca. 1 km lang, in geschwungener Linienführung und nicht übersichtlich, zweigen offene oder verschlossene Nebengänge ab, das Ganze ein Wirrwarr, ein Labyrinth von Gängen, vielleicht mit der Absicht, die Verstecke unauffindbar zu machen.

Entstehung der Stadt mit dem mittelalterlichen Stadtbild im 12. Jahrhundert, Gängeschutzanlage im 13. Jahrh., also bald danach.

Diese Keller mit der vielfachen Ausdehnung unter Häusern und Straßen sollen heute mehreren Stadtbürgern gehören.

Wie angenehm, als man dann wieder das Tageslicht, die Luft und die Sonne wahrnehmen konnte!

VORANZEIGE:

Beim nächsten Goldbergtreffen, Mai 1987, ist die Besichtigung der **Nürnberger Burg** unter fachkundiger Führung vorgesehen. Dazu im Vorhinein: die Burg ist entstanden im 11. Jahrhundert, erste urkundliche Erwähnung 1056, hat sich entwickelt im wesentlichen bis zum 16. Jahrh. Das wird wieder sehr interessant werden, wer will da zuhause bleiben?!

— Bitte vormerken —

Dann alle zwei Jahre! Für das übernächste Treffen (1989) ist der **Nürnberger Zoo** angesprochen. Durch solche Ausflüge aus dem Versammlungslokal stärken wir unsere Zusammengehörigkeit, aber auch unser Wissen. — Darum: nischte nich wie hin!!

E.T.



Zum 93. Geb. am 27. 10. 86 Frau Frieda SIEBER, Lindenstr. 5, gegenüber Gärtner Brendel. Sie wohnt jetzt bei Ursula Sieber in 6500 Mainz, Langenbeckstr. 14. Mutter Sieber ist bei guter Gesundheit.

Zum 91. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Hermann GÜNTHER, Töpferstr. 3, in 5620 Velbert, Am Steinmetz 15

Zum 91. Geb. am 6. 11. 86 Frau Elfriede GESSNER, in 1000 Berlin 45, Holzheimer Weg 25

Zum 82. Geb. am 29. 10. 86 Herrn Paul BAIER, Lessingstr., in 2805 Stuhr 1, Stuhmannshöhe 9

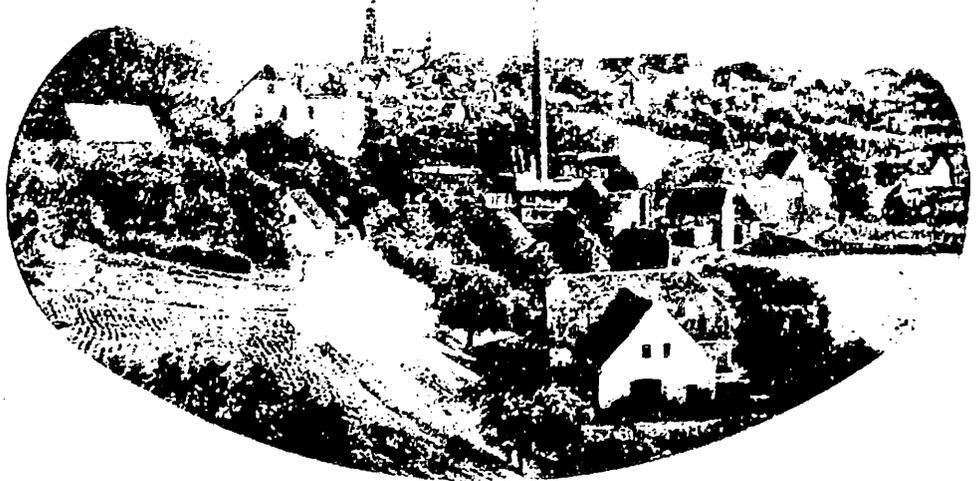
Zum 81. Geb. am 7. 10. 86 nachträglich Frau Klara POHL, geb. Nickel, in 4000 Düsseldorf 31, Kalkumer Schloßallee 321

Zum 81. Geb. am 27. 10. 86 Herrn Kurt WOLFSDORF, Liegnitzer Str. 59, in 8510 Fürth, Siemensstr. 44

Zum 79. Geb. am 16. 10. 86 Herrn Georg KUTZNER, in 3204 Nordstemmen 3 OT Barnnten, Wilh.-Böllersen-Str.

Zum 78. Geb. am 13. 11. 86 Frau Margarete RIEM, geb. Sücker, in 3180 Wolfsburg 13, Brandenburger Str. 22

Zum 76. Geb. am 17. 10. 86 Frau Helene WEINHARDT, geb. Häusler, Schießgasse 3, in 6000 Frankfurt/Main, Berkersheimer Weg 102



Goldberg in Schlesien. — Eingesandt von Frau Jutta Graeve, Kirchenstr. 50, 2880 Brake

Zum 76. Geb. am 30. 10. 86 Herrn Kurt GESSNER, Peipestr. 3, in 2903 Bad Zwischenahn, Oderstr. 6

Zum 74. Geb. am 28. 10. 86 Herrn Kurt TENZER, Gr. Burgstr. 15, in 2000 Hamburg 70, Dellestr. 13

Zum 72. Geb. am 17. 11. 86 Herrn Kurt SCHIMPKE, Krane-Matena-Str. 4, in 8399 Griesbach, Am Lindenfeld 5

Zum 71. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Helmut SÜCKER, in 1000 Berlin 37, Kilstetter Str. 17 A

Zum 70. Geb. am 15. 9. 86 nachträglich Frau Irmgard POLLACK, ohne Anschrift

Zum 60. Geb. am 11. 11. 86 Frau Gerda OTTO, geb. Neumann, Ring 58, in 4700 Hamm-Sangerhausen, Oberröblinger Str. 17

BERICHTIGUNG

In unserer September-Ausgabe gratulierten wir Frau Charlotte DEINERT zum 72. Geburtstag am 17. 10. 1986. Versehentlich wurde eine falsche Adresse angegeben. Frau Deinert wohnt in 7801 Pfaffenweiler, Kapellenstr. 13



Die Deichsa führt Hochwasser. Diese Aufnahme machte im Jahre 1929 der Haynauer Fotograf Osw. Günther. — Eingesandt von Frau Gisela Haamkens, geb. Tannhäuser, 5778 Meschede 1, Zum Siepen 35



SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 85. Geb. am 31. 10. 86 Herrn Heinrich PETER, Schloßstr. 9, in 4670 Lünen/Westf., Graf-Haeseler-Str. 14

Zum 85. Geb. am 29. 10. 86 Frau Ida KÜHN, geb. Ernst, Bolkopplatz 1, in 3423 Bad Sachsa, Uffestr. 19

Zum 84. Geb. am 17. 11. 86 Frau Johanna UNGER, geb. Schnittert, Hirschberger Str. 9., in 5650 Solingen 11, Nußbaumstr. 73

Zum 81. Geb. am 16. 11. 86 Frau Lina PÄTZOLD, geb. Hilse, Goldberger Str. 6, in 3676 Schwarzenbach a. d. Saale, Nonnwalder Str. 13

Zum 80. Geb. am 2. 11. 86 Frau Helene DIENST, geb. Nöther, Goldberger Str. 22, in 6520 Worms, Weinheimer Str. 10

Zum 80. Geb. am 14. 11. 86 Frau Lotte MÜLLER, geb. Veve, Witwe von Otto Müller, Goldberger Str. 16, in 3338 Schöningen, Cunostr. 2

Zum 79. Geb. am 14. 11. 86 Frau Grete LIENIG, An der Aue 1, in DDR-Borsdorf-Leipzig, Karl-Liebh.-Str. 48

Zum 78. Geb. am 12. 11. 86 Frau Maria CLAUSNITZER, geb. Sommer, Luisenstr. 1, in DDR-8300 Pirna, Einsteinstr. 19, Feierabendheim, Block B

Zum 76. Geb. am 13. 11. 86 Frau Charlotte HARTWIG, geb. Seefeldt, Hirschberger Str. 28, in 5948 Schmalleberg/Sauerland, An der Robbeke 17

Zum 76. Geb. am 18. 11. 86 Frau Herta JACOB, Am Lerchenberg 6, in 3452 Bodenwerder, Am Eckberg 23

Zum 75. Geb. am 7. 11. 86 Frau Carla BOLZ, geb. Steuernagel, Schützenweg 2, in 3000 Hannover 72, von Graevemeyer-Weg 18 c

Zum 75. Geb. am 14. 11. 86 Frau Charlotte JÄHN, geb. Förster, Blücherstr. 13, in 7520 Bruchsal, ev. Altenzentrum, Hutterstr. 47

Zum 75. Geb. am 15. 11. 86 Frau Herda BODE, geb. Moritz, Hirschberger Str. 32, in 5249 Hamm/Sieg, Von-Kleist-Str. 4

Zum 74. Geb. am 20. 10. 86 Frau Helene SPRINGER, geb. Menzel, Humbert 5, in DDR-6500 Gera, Südstr. 21

Zum 74. Geb. am 28. 10. 86 Frau Ida KIEFER, in 1000 Berlin 61, Stallschreiberstr. 47

Zum 74. Geb. am 7. 11. 86 Hern Oskar MÖSCHTER und zum 71. Geb. am 24. 10. Frau Gertrud MÖSCHTER, geb. Kuttig, Ansiedlung 14, in 3250 Hameln 1, Lachsgrund 5

Zum 73. Geb. am 22. 10. 86 Herrn Herbert OPARA, Auenstr. 1, in 5880 Lüdenscheid, Stephansohl 10-12

Zum 71. Geb. am 28. 10. 86 Frau Else GEISLER, geb. Menzel, Am Humbert 5, in 4817 Leopoldshöhe, Sperlingweg 31

Zum 71. Geb. am 21. 10. 86 Frau Charlotte FICHTNER, geb. Conrad, auch Alt-Schönau, in 4400 Münster/Westf., Goerdelerstr. 5/89

Zum 55. Geb. am 4. 11. 86 Frau Ilse LIPPOLD, geb. Stephan, Ring 42, in 8594 Arzberg, Egerstr. 14

Zum 55. Geb. am 5. 11. 86 Frau Elly MISTEREK, geb. Brückner (Ehefrau von Horst M.), Ansiedlung 13, in 4300 Essen, Overathstr. 36

Zum 55. Geb. 10. 11. 86 Frau Gerda MARCZINIAK, geb. Exner, Hirschberger Str. 40, in 6602 Dudweiler/Saar, Bahnhofstr. 50

Zum 50. Geb. am 25. 10. 86 Herrn Heinz STEPHAN, Ring 42, in 7312 Kirchheim-Teck, Siemensstr. 9

BERICHTIGUNG

In unserer September-Ausgabe gratulierten wir Frau Ruth OERTEL, geb. Mieruch, zum 65. Geburtstag am 21. 9. 86. Versehentlich wurde eine alte Anschrift angegeben. Frau Oertel wohnt in 7500 Karlsruhe 31, Gürriichstr. 14

ALT-SCHÖNAU

Zum 85. Geb. am 10. 11. 86 Frau Charlotte TEICHMANN, in 4400 Münster/Westf., Goerdelerstr. 3/36

Zum 80. Geb. am 20. 10. 86 Frau Hedwig MÜLLER, in 4800 Bielefeld, Bleichstr. 64

Zum 80. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Linus GLAUBITZ, in 6800 Mannheim-Käfertal, Forsterstr. 11

Zum 78. Geb. am 12. 11. 86 Frau Maria CLAUSNITZER, geb. Sommer, in DDR-8313 Dohna über Heidenau, Ernst-Thälmann-Str. 63

Zum 78. Geb. am 16. 11. 86 Frau Minna KLAMT, geb. Berger, in 4800 Bielefeld 1, Ehlenruper Weg 16

Zum 77. Geb. am 11. 11. 86 Herrn Gerhard PRAETSCH/SEIDEL, 3300 Braunschweig, Saalestr. 12

Zum 77. Geb. am 11. 11. 86 Frau Hedwig DRESSLER, in 4424 Stadtlohn/Westf., Hundewick 45

Zum 75. Geb. am 28. 10. 86 Frau Erika VORMEIER, geb. Beer, in DDR-1930 Wittstock/Dosse, Rote Mühle Weg 25

Zum 71. Geb. am 21. 10. 86 Frau Charlotte FICHTNER, geb. Conrad, auch Schönau, in 4400 Münster/Westf., Goerdelerstr. 5/89

Zum 71. Geb. am 21. 10. 86 Frau Elli PRAETSCH, geb. Seidel, in 3300 Braunschweig, Saalestr. 12

Zum 65. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Rudolf STINDEL, in 3257 Springen 2, Carl-Diem-Str. 1

Zum 60. Geb. am 3. 11. 86 Herrn Harry KNAPP, in 4540 Lengerich, Wechterstr. 58

ADELSDORF

Zum 81. Geb. am 7. 11. 86 Frau KIESE, in DDR-4801 Altflemmingen 94 über Naumburg/Saale

Fünf Schulfreunde trafen sich!

Fünf ehemalige Schulfreunde aus Schönau trafen sich in Bad Lauterberg-Barbis. Und das kam so:

Da rief mich doch so Anfang August der Großmann-Günter aus Wilhelmshaven an: „Ihr habt doch das schöne Feriendorf, wo wir bei unserem letzten Treffen zum Kaffeetrinken hingewandert sind; kann ich mit meiner Frau ein paar Tage ein Appartement für zwei dort bekommen?“ „Natürlich“, war meine Antwort, und so wurde der Termin vom 1. bis 10. September festgelegt. Nun wusste ich, der Günter hat am 4. September Geburtstag und da wollte ich ihm eine Überraschung bereiten. Also hingängte ich mich ans Telefon und rief den

Beer-Dieter in Osterode, den Fischer-Hansi im Kreis Gießen und den Rädell-Harri in Bielefeld an. Alle haben sich einen Urlaubstag genommen — der 4. war nämlich ein Donnerstag — und wir haben uns mit Ehefrauen bei mir getroffen; sind dann zur Bühbergbaude zur Gratulation angetreten.

Könnt Ihr Euch die Gesichter der Großmanns vorstellen? Die Überraschung war gelungen! Es wurde ein sehr langer Abend.

Abschließend möchte ich gleich noch alle Schönauer und Freunde Schönaus für unser 3. Treffen am 2. und 3. Mai 1987 ins Hotel Zoll in Bad Lauterberg-Barbis einladen.

Euer Hans Kroker

Gold'ner Herbst

Gold'ner Herbst, Oktobersonne, warme Tage, kalte Nächte, des Sommers ganzes Glück und Wonne, der Herbst uns nochmal bieten möchte.

In der Luft, so klar und mild, Silberfäden steigen, schweben, woll'n aus alter Zeit ein Bild, ein Bild uns aus der Heimat weben.

Kartoffelerntezeit ist wieder, gebraucht wird jede flinke Hand, ach wie schmerzten alle Glieder, wenn endlich dann die Sonne sank.

Nach des Tages Last und Mühen drängt alles nun dem Dorfe zu, hier und da noch Feuer glühen, kalt und dunkel wird's im Nu.

Ich seh' die Glut, ich riech' den Rauch, ich hör' die schweren Wagen, ich fühl' des Abends kalten Hauch noch heut, nach soviel Jahren.

O, Heimaterde, Glück und Leid haben wir bei dir erfahren, wenn du, im Herbst zur Erntezeit, uns allzuviel hast aufgeladen.

Die Jugendzeit mit ihrem Glück, (das Schwere ist ja schnell vergessen) bringt die Erinnerung zurück, und alles, was ich einst besessen, ist wieder da und unvergessen.

Von Herbert Nährich (Adelsdorf)

Karl.-Kämpf-Allee 17
4050 Mönchengladbach 1

ALZENAU

Zum 89. Geb. Mitte November 1986 Frau Elise SCHILDER, in 5409 Holzappel über Nassau, Lindenallee 1

Zum 83. Geb. am 16. 10. 86 Frau Minna KÜPPERMAN (Schuhmacherei), in DDR-7812 Lauchhammer-Ost, Lindenstr. 8



5 ehemalige Schulfreunde aus Schönau trafen sich in Bad Lauterberg

ADELSDORF i. S. d. B. F. d. H.



Adelsdorf — Teilansicht. — Eingesandt von Herrn Herbert Nährich, 4050 Mönchengladbach 1, Karl-Kämpf-Allee 17

Zum 79. Geb. am 27. 9. 86 nachträglich Frau Irene KNAPPE, geb. Neubert, in 4200 Oberhausen 12, Vestische Str. 162

Zum 65. Geb. am 8. 11. 86 Frau Käthe ZIEGLER, geb. Armbrrecht, in 8734 Maßbach (Bayern), Wolfsgrube 10

Zum 60. Geb. am 20. 10. 86 Frau Edith WOLLNY, geb. Kamke, in 4504 Georgsmarienhütte Kr. Osnabrück, Obere Findelstätte 48

Zum 60. Geb. am 10. 11. 86 Frau Elfriede KOPPE, geb. Weidner, in 4902 Bad Salzungen 5, Oststr. 38

Ihren 35. Hochzeitstag konnten am 29. 9. 86 Herr Ehrenfried KUMMER und Frau Helga begehen. Wir wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute und gesundheitliches Wohlergehen.

BÄRSDORF-TRACH

Zum 86. Geb. am 15. 11. 86 Frau Meta WEISSMANN, geb. Liepert, in 3221 Adenstedt üb. Alfeld/Leine

Zum 75. Geb. am 30. 10. 86 Herr Oskar WEINER, in 3220 Alfeld, OT Godenau, in Der Godenau 15

Zum 73. Geb. am 10. 11. 86 Frau Margarete DIETRICH, geb. Jahn, in 7143 Vahingen, Abelstr. 12

BISCHDORF

Zum 88. Geb. am 22. 10. 86 Frau Emma KUNZENDORF, geb. Fiebig, Nr. 45, in 5603 Wülfrath, Schillerstr. 51



Schülerinnen und Schüler aus Doberschau. Die Aufnahme entstand etwa 1930 oder 1933 und wurde von Frau Frieda Zimpel, geb. Klose, 5226 Reichshof, Welpersiefen II, eingesandt

Zum 86. Geb. am 25. 10. 86 Frau Marta HAUPTMANN, geb. Renner, Nr. 85, ohne Anschrift

Zum 79. Geb. am 31. 8. 86 nachträglich Frau Meta STELLER, geb. Benedic, in 5276 Wiehl 2, Oberbautenberg, Im blauen Hof

Zum 77. Geb. am 25. 9. 86 nachträglich Herrn Ernst SEIDEL, in 4700 Hamm 1, Vogelbeerweg 20

BROCKENDORF

Zum 81. Geb. am 18. 11. 86 Frau Helene WIESNER, in 3031 Lachendorf, Jahnstr. 7

Zum 78. Geb. am 9. 11. 86 Herrn Hans-Heinrich CARL, Oberschellendorf, in 3173Müden/Aller, OT Flettmar, Dorfstr. 45

DOBERSCHAU

Zum 81. Geb. am 22. 10. 86 Frau Gertrud KÜHN, geb. Lienig, in DDR-1170 Berlin/Köpenick, Wendenschloß-Str. 32 d/215-06

Zum 80. Geb. am 31. 10. 86 Frau Käthe GÜNTHER, geb. Knoll, in 3300 Braunschweig, Schunterstr. 11

FALKENHAIN

Zum 93. Geb. am 24. 10. 86 Herrn Paul HAUGNER, in 4800 Bielefeld 18, Auf dem Busch 41

Zum 65. Geb. am 1. 11. 86 Frau Helene BÖER, geb. Hielscher, in 3003 Ronnenberg 1, Aternweg 33

GEORGENTHAL

Zum 92. Geb. am 2. 11. 86 Frau Paula REINSCH, geb. Sulkowsky. Sie wohnt mit ihrer Tochter, Frau Friedel Bleul, zusammen in 2841 Steinfeld, Düper Kirchweg. Frau Reinsch war die Wirtin eines schönen Gasthauses in Georgenthal. Sie ist noch sehr rege und vor allem am Zeitgeschehen interessiert.

Zum 84. Geb. am 24. 10. 86 Herrn Rudolf SCHNABEL, in 2848 Vechta 2 (Calveslage), Wiesenweg 12

GIERSDORF

Zum 87. Geb. am 25. 10. 86 Herrn Artur GITTLER, in 5000 Köln-Mülheim, Altersheim, ohne nähere Angaben

Zum 82. Geb. am 8. 11. 86 Frau Else LANGE, Knobelsdorf, in DDR-9273 Oberlungwitz/Sachsen

Zum 76. Geb. am 16. 11. 86 Herrn Martin SCHÄFER, in 6500 Mainz, Ringstr. 42

Zum 75. Geb. am 24. 10. 86 Herrn Artur KNAPPE, auch Woitsdorf, in 6100 Darmstadt-Arheilgen, Lindenstr. 37

Zum 73. Geb. am 25. 10. 86 Frau Hildegard WALTER, geb. König, in 8603 Ebern-Ruppach Nr. 14

GÖLLSCHAU

Zum 83. Geb. am 16. 11. 86 Frau Loni REICHEL, geb. Menzel, in 4133 Neukirchen/Vluyn, Wichernstr. 28

Zum 74. Geb. am 28. 10. 86 Frau Meta SCHWARZER, geb. Kriebel, in 4937 Lage-Lippe, Liebigstr. 35

GRÖDITZBERG

Zum 77. Geb. am 6. 11. 86 Frau Hildegard KRABEL, geb. Wuttig, in 4700 Hamm 3, Dortmund Str. 167

Zum 74. Geb. am 17. 11. 86 Frau Herta WEWIOR, in 3404 Adelebsen, Ostlandstr. 6

Zum 70. Geb. am 19. 11. 86 Herrn Heinrich KAUFMANN, in 3173 Müden-Flettmar, Wildroder Ring 107

Zum 65. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Herbert KRAUSE, in 6411 Künzel 4, Magnus-Hartmann-Str. 28

Zum 65. Geb. am 17. 11. 86 Frau Helene NOORDHOEK, in 2251 SN Voorschoten/Niederlande, Langenhorster Str. 48

Zum 60. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Heinz WEINHOLD, in DDR-8250 Meißen, Straße der Befreiung

HARPERSDORF

Zum 100. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Alfred GRUHN, in 3203 Sarstedt, Am Ried 7

Zum 89. Geb. am 27. 10. 86 Herrn Bruno BERGER, in 3344 Börßum, Mühlenweg 32

Zum 80. Geb. am 10. 11. 86 Frau Emma PEISKER, geb. Hermann, in 3201 Algermissen (Großlobke), Steinkamp 4

Zum 78. Geb. am 5. 11. 86 Frau Meta HILBIG, in 5927 Erndtebrück, Umlandstr. 2

Zum 75. Geb. am 24. 10. 86 Herrn Herbert HÖHER, in DDR-3211 Loitsche, Bahnhofstr. 1

Zum 74. Geb. am 28. 10. 86 Frau Else BURGHARDT, geb. Hoffmann, in 5927 Erndtebrück, Schameder Neustadt 10

Zum 73. Geb. am 22. 10. 86 Frau Herta SCHMIDT, geb. Heidrich, in 2849 Bakum über Vechta Darem

Zum 73. Geb. am 16. 11. 86 Frau Lenchen HOFFMANN, geb. Ludewig, in 5270 Gummersbach, Ahornweg 2

Zum 71. Geb. am 15. 10. 86 nachträglich Herrn Walter BORRMANN, in 3207 Borsum, Rosenstr. 3

Zum 65. Geb. am 5. 11. 86 Frau Emma ROHRBACH, geb. Deinert, in 5927 Erndtebrück, Birkenweg 35

Zum 60. Geb. am 14. 11. 86 Herrn Gerhard ANDERS, in 7798 Pfullendorf, Roßknechtsiedlung

Zum 55. Geb. am 16. 11. 86 Herrn Gerhard HELL, in 5277 Marienheide/Müllenbach, Graf-Albert-Str. 11

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 88. Geb. am 15. 11. 86 Frau Emma KRAUSE, in 4750 Unna-Alteheide, Vaerstbrücke 19
 Zum 65. Geb. am 18. 9. 86 nachträglich Frau Erna KLEIBER, geb. März, in 3200 Hildesheim, Dammstr. 16 A
 Zum 60. Geb. am 4. 11. 86 Frau Ursula EISNER, geb. Renner, in 8094 Reitmering, Fichtenstr. 8
 Zum 60. Geb. am 12. 11. 86 Frau Käthe STEINERT, in 3000 Hannover 91, Stollenweg 1

HOCKENAU

Zum 85. Geb. am 30. 9. 86 nachträglich Frau Minna HANKE, in 4714 Bork, Mittelbergerstr. 115
 Zum 80. Geb. am 22. 9. 86 nachträglich Frau Minna FEIGE, in 4777 Welper-Klotingen, Breite Str. 15
 Zum 73. Geb. Frau Hilda HERTWIG, geb. Mattausch, in DDR-1551 Niebede über Nauen

HOHENLIEBENTHAL

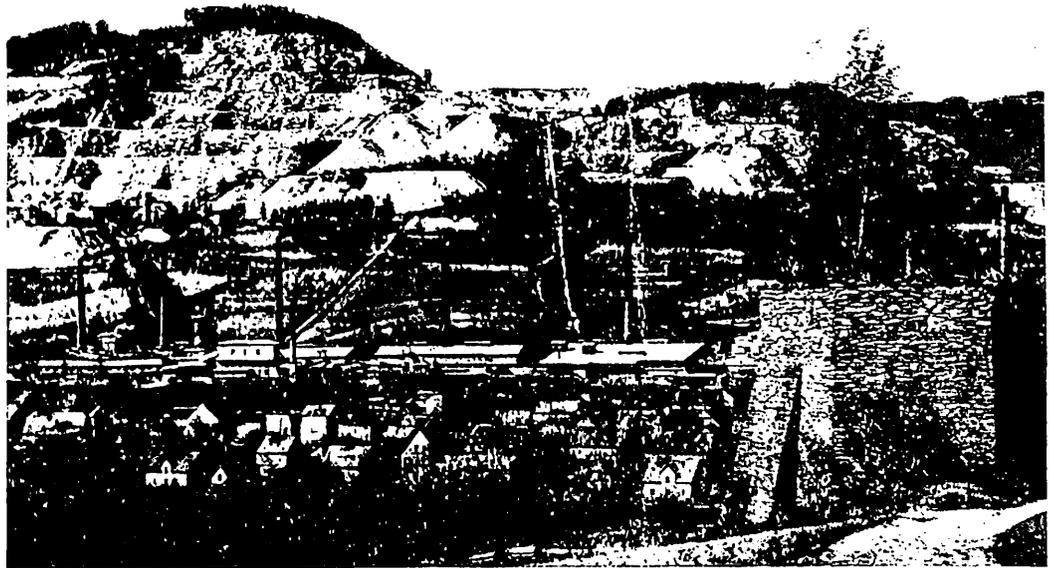
Zum 86. Geb. am 14. 11. 86 Herrn Gustav KINDLER, in 4540 Lengerich/Westf., Feldweg 8
 Zum 82. Geb. am 1. 11. 86 Frau Emma ENKELMANN, geb. Schmidt, in 3200 Hildesheim, Ehrlicherstr. 7 a
 Zum 81. Geb. am 5. 11. 86 Frau Elly EXNER, geb. Bähler, in DDR-3241 Flechtingen, Kr. Halderleben, Bendorfer Str. 10
 Zum 75. Geb. am 10. 11. 86 Frau Frieda SCHOLZ, geb. Geisler, auch Röversdorf, in 8728 Hassfurt, Mainblick 38 a
 Zum 73. Geb. am 19. 11. 86 Frau Else SCHOLZ, in 3180 Wolfsburg, Woltbergstr. 4
 Zum 70. Geb. am 31. 10. 86 Frau Gertrud BUDIG, geb. Wiener, in 2822 Schwanewede 1, Trenthöper Weg 23

HUNDORF

Zum 50. Geb. am 15. 11. 86 Herrn Kurt KLOSE (Ehemann von Brigitte K, geb. Möschter), in 4800 Bielefeld 1, Berta-v.-Suttner-Str. 10

KAUFFUNG

Zum 101. Geb. am 30. 10. 86 Frau Auguste ZOBEL, geb. Daniel, Hauptstr. 90, in 1000 Berlin, Teuberbachstr. 2
 Zum 91. Geb. am 9. 11. 86 Frau Ida SCHUBERT, geb. Pätzold, Viehring 10, in 4150 Krefeld, Dreikönigenhaus
 Zum 87. Geb. am 21. 10. 86 Frau Irma BEYER, geb. Zobel, Hauptstr. 232, in 8581 Weidenberg, Künzberggring 34
 Zum 86. Geb. am 25. 10. 86 Herrn Wilhelm BÄHR, Hauptstr. 127, in 4720 Beckum-Lütkentrup 8
 Zum 86. Geb. am 8. 11. 86 Frau Marta MENZEL, geb. Werner, Dreihäuser 4, in 8948 Mindelheim/Schwaben, Altenheim Hl.-Kreuz, Hauberstr. 2
 Zum 86. Geb. am 9. 11. 86 Herrn Willi KREISEL, Hauptstr. 2, in 5910 Kreuztal-Krombach, Alte Landstr. 24
 Zum 86. Geb. am 18. 11. 86 Frau Emma LANGER, geb. Menz, Hauptstr. 55, in 8643 Hain 4, Post Kups
 Zum 85. Geb. am 30. 10. 86 Frau Frieda BEYER, geb. Wahsner, Eisenbergsiedlung, in 5828 Ennepetal 1, Ambrosius-Brand-Str. 34
 Zum 85. Geb. am 3. 11. 86 Frau Gertrud WOLF, geb. Nippert, Hauptstr. 67, in 8580 Bayreuth, Rubensstr. 33
 Zum 85. Geb. am 20. 11. 86 Frau Hedwig TSCHUSCHNER, geb. Szymanski, Hauptstr. 103, in 6540 Hanau/Main, Steinheimer Str. 65
 Zum 84. Geb. am 8. 11. 86 Frau Klara BLÜMEL, geb. Wagenknecht, Hauptstr. 19 a, in 2409 Scharbeutz, Oderstr. 23
 Zum 84. Geb. am 10. 11. 86 Frau Meta SCHOLZ, verw. Schmidt, Hauptstr. 107. Sie wohnt bei Tochter Helene und Schwiegersohn Manfred Hielscher in 4800 Bielefeld 1, Gärtnerweg 49
 Zum 83. Geb. am 7. 11. 86 Frau Frieda PILGER, geb. Becker, Randsiedlung 2, in 5600 Wuppertal, Weststr. 87



Kauffung/Katzbach — Kalkwerke mit Kitzelberg, vom Röhrsberg aus gesehen. — Eingesandt von Herrn Gustav Jung, 3320 Salzgitter 1, Am Hasselberg 26

Zum 81. Geb. am 13. 11. 86 Frau Frieda HORNIG, geb. Geisler, Randsiedlung 1, in 5226 Reichshof-Windfuß, Hochwaldstr. 34
 Zum 81. Geb. am 11. 11. 86 Frau Minna VULPIUS, geb. Hännig, Randsiedlung 18, in DDR-9272 Gersdorf Kr. Hohenstein-Ernstthal, Thälmann-Str. 4
 Zum 80. Geb. am 26. 10. 86 Frau Frieda ULKE, geb. Riesner, Am Bahnhof Nieder-Kauffung, in 4630 Bochum, Bernsteinweg 17
 Zum 80. Geb. am 6. 11. 86 Herrn Walter EXNER, Hauptstr. 28, in 4300 Essen 10, Gerhardt-Stötzel-Str. 10
 Zum 79. Geb. am 6. 11. 86 Frau Hildegard SCHUBERT, geb. Mehwald, Hauptstr. 76, in 3211 Wallenstedt
 Zum 78. Geb. am 4. 11. 86 Herrn Reinhold ARNOLD, Hauptstr. 12, in 3421 Osterhagen, Hauptstr. 19
 Zum 78. Geb. am 19. 11. 86 Herrn Albert TKOTZ, Dreihäuser, in 5630 Remscheid, Veling 76
 Zum 77. Geb. am 24. 10. 86 Frau Margarete TAIBER, Viehring 9, in 8670 Hof, Leimitzgrundweg 8
 Zum 77. Geb. am 29. 10. 86 Herrn Wilhelm BAAR, Dreihäuser 9, in 7340 Geislingen/Steige, Hohenstaufenstr. 27
 Zum 77. Geb. am 2. 11. 86 Frau Hildegard LACHMANN, geb. Mantel, Hauptstraße 86, in 4800 Bielefeld 1, Weihestr. 14
 Zum 77. Geb. am 11. 11. 86 Frau Marta REIMANN, geb. Schampera, Dreihäuser 6, in 4250 Bottrop, Röttgersbank 26
 Zum 77. Geb. am 20. 11. 86 Herrn Willi SOMMER, Dreihäuser 8, in 8591 Neusorg Nr. 193 Kr. Kemnath
 Zum 76. Geb. am 8. 11. 86 Frau Klare FENDE, Viehring 1, in 4401 Saerbeck-Sinningen, Hermann-Löns-Weg 52
 Zum 76. Geb. am 5. 11. 86 Frau Frieda KIRCHNER, geb. Ludwig, Hauptstr. 103, in 4030 Ratingen 6, Hösel, Am Graben 39
 Zum 75. Geb. am 6. 11. 86 Frau Frieda SCHUBERT, geb. Krause, Hauptstr. 188, in 6509 Framersheim, Hinterstr. 3
 Zum 74. Geb. am 21. 10. 86 Herrn Ernst SCHUBERT, Hauptstr. 97, in 4003 Meerbusch 3 - Bösinghoven, Windmühlenweg 3
 Zum 74. Geb. am 1. 11. 86 Herrn Josef SCHAMPERA, Hauptstr. 182, in 7105 Leingarden, Nordhauser Str. 8
 Zum 74. Geb. am 7. 11. 86 Herrn Willi TOBSCHALL, Am Bahnhof 6, in 8670 Hof/Saale, Leimitzgrundweg 10
 Zum 73. Geb. am 3. 11. 86 Frau Dora DÄUMICHEN, geb. Seifert, Hauptstr. 170, in DDR-Holzendorf Krs. Jessen
 Zum 72. Geb. am 29. 10. 86 Frau Erna STRECKER, geb. Walter, Stöckelgut, in 4800 Bielefeld, Starenweg 17

Zum 72. Geb. am 6. 11. 86 Frau Martha MEIER, Hauptstr. 233, in DDR-9610 Glauchau, Schloßstr. 15
 Zum 71. Geb. am 19. 11. 86 Frau Liesbeth SEIDEL, geb. Floth, Hauptstr. 137, in 4800 Bielefeld, Mittelstr. 1 =
 Zum 65. Geb. am 22. 10. 86 Frau Elisabeth WIERZUCH, geb. Hainke, Hauptstr. 30, in 4434 Ochtrup/Westf., Birkenstr. 26
 Zum 65. Geb. am 16. 11. 86 Frau Hildegard FOCKE, geb. Geisler, Schulzengasse 8, in 6430 Hersfeld, Königsberger Str. 13
 Zum 60. Geb. am 23. 10. 86 Herrn Helmut TIETZE, Am Bahnhof Ober-Kauffung 5, in 5900 Siegen, Wetzlarer Str. 35
 Zum 60. Geb. am 1. 11. 86 Herrn Alfons SCHOLZ, Schulzengasse 15, in 5902 Netphen 3, Deuz, Pestalozzi-Str. 7
 Zum 60. Geb. am 18. 11. 86 Herrn Erich SCHMIDT, Kirchweg 12, in DDR-8122 Radebeul, Dr.-Rudolf-Friedrich-Str. 36
 Zum 60. Geb. am 22. 10. 86 Frau Margarete SCHOLZ, geb. Käse, Am Bahnhof Ober-Kauffung 2, in 4770 Soest-Röllingsen, Eichkamp 7
 Zum 55. Geb. am 24. 10. 86 Herrn Manfred KEIL, Hauptstr. 178, in 3360 Osterode 22, Neue Reihe 84
 Zum 55. Geb. am 23. 10. 86 Herrn Walter KLEMM, Widmuthweg 1, in 3429 Wollershhausen Nr. 58 über Duderstadt
 Zum 50. Geb. am 28. 10. 86 Frau Brigitte LAUFT, Gemeindefeld in 5000 Köln-Vogelsand, Bachstelzenweg 9
 Zum 50. Geb. am 30. 10. 86 Herrn Manfred PÄTZOLD, Hauptstr. 124, in 4800 Bielefeld 11, Naheweg 135
 Sein 40jähriges Dienstjubiläum als Lehrer feierte am 26. 8. 86 Herr Herbert KMUCHE, 4630 Bochum 6, Am Hosiepen 38. Herr Kmucho unterrichtet zur Zeit an der Schule in Watten-scheid.

BERICHTIGUNG

In unserer September-Ausgabe gratulierten wir Herrn Georg HEIN zum 92. Geburtstag am 16. 10. 86. Versehentlich wurde die alte Anschrift angegeben. Herr Hein wohnt jetzt in 5371 Reifferscheid/Eifel, Altersheim Frauenthal.

Schon jetzt vormerken:
Deutschlandtreffen
der Schlesier 1987
 vom 19. — 21. Juni
 auf dem Messegelände Hannover

Heimattreffen der Kirchengemeinde Kreibau

Eine große Zahl von Gemeindegliedern aus den zur Kirchengemeinde gehörenden Orten Kreibau, Tammendorf und Wittendorf feierten ein zu Herzen gehendes Wiedersehen am Sonntag, dem 21. September. Einige waren schon am Sonnabend am Ort des Treffens in Unna angereist, einige blieben noch bis Montag.

Das Treffen war von dem „guten Geist“ unserer Gemeinde, von Schwester Ingeborg Haase, mit viel Liebe und Umsicht vorbereitet worden: Quartierbestellung, Tagungsort: der Luthersaal, die Ausschmückung des Raumes für Gottesdienst und das gesellige Beisammensein. Zu Mittag ein herrlicher Eintopf, zur Vesper Kaffee und Kuchen, natürlich zumeist Streuselkuchen, dazu so manche Fahrt um Gäste zu holen oder wegzubringen. Sie hatte sich, um das alles schaffen zu können, extra Urlaub genommen.

Noch eine ganz besondere Überraschung hatte Schwester Ingeborg parat: Als der Gottesdienst begann, verlas Pastor Schnabel die Namen der seit dem Erscheinen des letzten Rundbriefes im April 1986 verstorbenen Glieder der Kirchengemeinde, darauf läutete die im Kirchturm in Kreibau heute noch hängende Glocke. Schwester Ingeborg war kurz zuvor in Kreibau gewe-

sen und hatte das Geläut — auf dem Friedhof in Büschen versteckt — selbst aufgenommen. Wie früher: in das Geläut der Glocke mischte sich Hundegebell! Die Predigt im Heimatgottesdienst hielt Pastor Walter, ein schlesischer Pastor, der in Unna wohnt und schon zu uns gehört. Es schloß sich die Feier der Goldenen Konfirmation und des Hlg. Abendmahls an. Waren wir auch nicht in unserer schönen Kreibauer Kirche, so waren wir doch unter Gottes Wort und Sakrament miteinander verbunden.

Der Tag war dann dem Wiedersehen, dem Erzählen und der Gemeinsamkeit gewidmet. Zehn Gemeindeglieder waren diesmal wieder aus der DDR angereist. Viele kannten sich die Jahre hindurch, andere waren das erste Mal da. Allgemeiner Wunsch war: In zwei Jahren wollen wir uns, wenn Gott will, wiedersehen!

Mit heimatlichen Grüßen

Schnabel, Pastor Kreibensis

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt vom Verein Haus Schlesien bei. Wir bitten freundlichs um Beachtung.

KLEINHELMSDORF

Zum 91. Geb. am 26. 10. 86 Frau Katharina FIEGERT, geb. Mieger, in 5376 Nettersheim/Eifel, Alte Burg 45

Zum 90. Geb. am 18. 10. 86 Frau Else BECK, in 6503 Mainz, Im Münchfeld 27

Zum 81. Geb. am 20. 11. 86 Frau Agnes DIENST, in 8000 München 21 (Leim), Landsbergstr. 285 b

Zum 75. Geb. am 16. 11. 86 Herrn Alois RUFFER, in 4540 Lengerich, Rode Erde 25

KONRADSBERG

Zum 76. Geb. am 27. 10. 86 Herrn Gerhard SCHOLZ, in DDR-8601 Milkwitz/Kr. Bautzen

KONRADSDORF

Zum 92. Geb. am 19. 9. 86 Frau Frieda KABSTEIN, in Hebrentshausen, Post 8301 Rudelshausen, Pfarrhof

KONRADSWALDAU

Zum 85. Geb. am 14. 11. 86 Frau Gerda BEER, geb. Zobel, in 4800 Bielefeld 16, Azorenstr. 8

Zum 84. Geb. am 28. 10. 86 Frau Emma NIXDORF, geb. Raupach, in 4800 Bielefeld 1, Hagenkamp 37

Zum 77. Geb. am 21. 10. 86 Frau Hildegart LIPS, geb. Hahm, in 4800 Bielefeld 1, Osterfeldstr. 4

Zum 77. Geb. am 19. 11. 86 Frau Hilde MACHALKE, geb. Schirner, in 3100 Celle - Groß Hehlen, Wacholderweg 1

Zum 75. Geb. am 15. 10. 86 Frau Hedwig BERGER, geb. Hainke, in DDR-8300 Pirna 4, 206-01, Büttnerstr. 1

Zum 73. Geb. am 8. 11. 86 Herrn Kurt VOGT, in 3101 Lachendorf Kr. Celle, Wienstr. 2

BÜCHER BEWAHREN UNS DIE HEIMAT



Schönstes Schlesien-Bildwerk
ISBN 3-8083-1078-2 DM 68,-



Neuerscheinung Herbst '86
ISBN 3-8083-1089-8 DM 45,-



Neubearbeitung Herbst '86
ISBN 3-8083-1087-1 DM 45,-



ISBN 3-8083-1076-6 DM 45,-



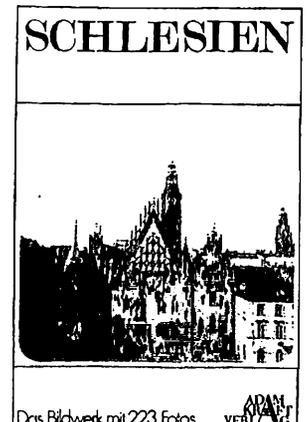
Neuerscheinung '85
ISBN 3-8083-1191-6 DM 36,-



ISBN 3-8083-1028-6 DM 44,-



ISBN 3-8083-1161-4 DM 35,-



ISBN 3-8083-1010-3 DM 40,-

Adam Kraft Verlag · 6800 Mannheim 52

Ihre Bestellung richten Sie bitte an die GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN — Abt. Buchversand —
3000 Hannover 61, Postfach 68 01 55

Zum 71. Geb. am 13. 11. 86 Herrn Oskar BINNER, in A-9020 Klagenfurt, Mittelstr. 4, Österreich

Zum 65. Geb. am 15. 11. 86 Herrn Walter BEER, in 4790 Paderborn-Elsen, Kämpenstr. 26

Zum 55. Geb. am 26. 10. 86 Frau Liane BISITS, geb. Kuhnert, in Caracas

LEISERSDORF

Zum 83. Geb. am 21. 10. 86 Herrn Johann HÄRTEL, in 8621 Großheirath, Grasingerweg 1

Zum 82. Geb. am 2. 11. 86 Frau Selma SATTELMAIER, in 7133 Maulbronn II, Rentstr. 2

Zum 73. Geb. am 13. 11. 86 Frau Wanda HELBIG, in 2460 Osterholz-Scharmbeck, Kantstr. 24

Zum 72. Geb. am 28. 10. 86 Frau Martha BECKER, geb. König, in 7505 Ettlingen, Pulvergartenstr. 19

LIEGNITZ

Zum 77. Geb. am 11. 11. 86 Herrn Alfred SPRINGER, in DDR-6500 Gera, Südstr. 21

LOBENDAU

Zum 74. Geb. am 29. 10. 86 Frau Hilda ERKENBERG, geb. Kügler, in 4784 Rüthen, 74ziger Str. 1

Zum 74. Geb. am 17. 11. 86 Frau Mariechen GÖHLICH, in 4000 Düsseldorf 30, Auf den Geisten 4

LUDWIGSDORF

Zum 74. Geb. am 11. 11. 86 Herrn Fritz BINNER, in 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 15

Zum 72. Geb. am 25. 10. 86 Frau Berta OPITZ, geb. Exner, in 4800 Bielefeld 1, Bultkamp 8

Zum 65. Geb. am 31. 10. 86 Herrn Heinz HIELSCHER (Ehemann von Elli Ketzler), in DDR-9253 Böhringen, Roßweiner Str. 9

*Liebe Ludwigsdorfer,
nach unserer Reise in die alte Heimat
möchte ich Euch im Namen aller Mitreisenden
Grüße aus der Heemte übermitteln.*

Anne-Margret Meißner

MÄRZDORF

Zum 84. Geb. am 19. 11. 86 Frau Emma LANGNER, geb. Kynast, 2808 Syke-Wachendorf

Zum 76. Geb. am 13. 11. 86 Frau Frieda ALF, geb. Walter, in 3200 Hildesheim, Braunschweiger Str. 62

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 77. Geb. am 1. 11. 86 Herrn Willy KOBELT, in 5769 Westenfeld-Bruch/Sundern, Mettmeckenweg 17

MODELSDORF

Zum 89. Geb. am 4. 11. 86 Frau Meta SEEWALD, in DDr-8901 Buchholz über Görnitz/Sachsen

Zum 81. Geb. am 5. 11. 86 Frau Meta WALTER, geb. Rinke, in DDR-8708 Großschweidnitz kr. Löbau/Sa.

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 60. Geb. am 16. 10. 86 Frau Hilde SPIECKERMANN, geb. Mühmer, in 2800 Bremen, Schildblattweg 10

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 95. Geb. am 30. 10. 86 Frau Gertrude FINNEY, in Mansfield, Ohio, 528 Broadview

Zum 77. Geb. am 20. 11. 86 Frau Minna REICH, geb. Weiß, in 4800 Bielefeld 1, Bultkamp 35

Zum 76. Geb. am 1. 11. 86 Frau Erna WOLF, in 7160 Gaildorf, Marienbader Str. 4

PETERSDORF

Zum 78. Geb. am 25. 10. 86 Frau Charlotte TSCHIRSKE, geb. Börner, in 5600 Wuppertal 11, Geibelstr. 3



Tischlerwerkstatt Hermann Schmidt (rechts im Bild) in Roth-Lobendau. Mit abgelichtet sind Alfred Schmidt und seine Mutter Agnes. — Eingesandt von Herrn Rudolf Schmidt (Enkel Hermann Schmidt's), 2070 Ahrensburg, Lilienweg 3 b

PILGRAMSDORF

Zum 80. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Ernst LIEBICH, in 2803 Weyhe, Sandstr. 3

PROBSTHAIN

Zum 94. Geb. am 17. 11. 86 Herrn Richard BRAUN, in 2800 Bremen-Huchting, Klädinger Str. 19

Zum 85. Geb. am 31. 10. 86 Frau Alma SCHOLZ, geb. Menzel, in 4903 Schötmar/Lippe, Storksbreite 18

Zum 76. Geb. am 31. 10. 86 Frau Gertrud SCHWARZER, in DDR-8400 Riesa/Elbe, Lerchenweg 10

Zum 70. Geb. am 6. 10. 86 nachträglich Herrn Ernst FISCHER, in 3415 Hattorf/Harz

Zum 70. Geb. am 21. 10. 86 Herrn Paul HANKE, in 4542 Tecklenburg, Am Himmereich

Zum 65. Geb. am 1. 11. 86 Frau Lenchen BÖER, geb. Hielscher, in 3003 Ronnenberg 1, Aternweg 33

Zum 60. Geb. am 15. 11. 86 Frau Gertrud BRAUN, in 2838 Ordninghausen/Sulingen

Zum 60. Geb. am 10. 11. 86 Herrn Martin BORRMANN, in 3203 Otterndorf, Schulinstr. 48

Zum 60. Geb. am 28. 10. 86 Frau Christa BARTHEL, geb. Walkhoff, in DDR-4801 Pappritz/Dresden

Zum 55. Geb. am 15. 11. 86 Frau Hildegard GATTERMANN, geb. Höfig, in 3415 Hattorf, Rotenburgstr.

Zum 55. Geb. am 3. 11. 86 Frau Irmgard SCHWARZE, geb. Polaniok, in DDR-8401 Phora/Riesa

Zum 50. Geb. am 10. 11. 86 Frau Gerda MEIER, geb. Steinert, in 8086 Scheyern, Schöneck 1

BERICHTIGUNG

In unserer August-Ausgabe gratulierten wir Frau Berta KUHNERT zum 77. Geburtstag am 20. 9. 86. Die neue Anschrift von Frau Kuhnert lautet: Degreifhaus, Mengelbergstr. 2, 4150 Krefeld. Fälschlicherweise wurde Frau Kuhnert noch einmal in unserer September-Ausgabe gratuliert.

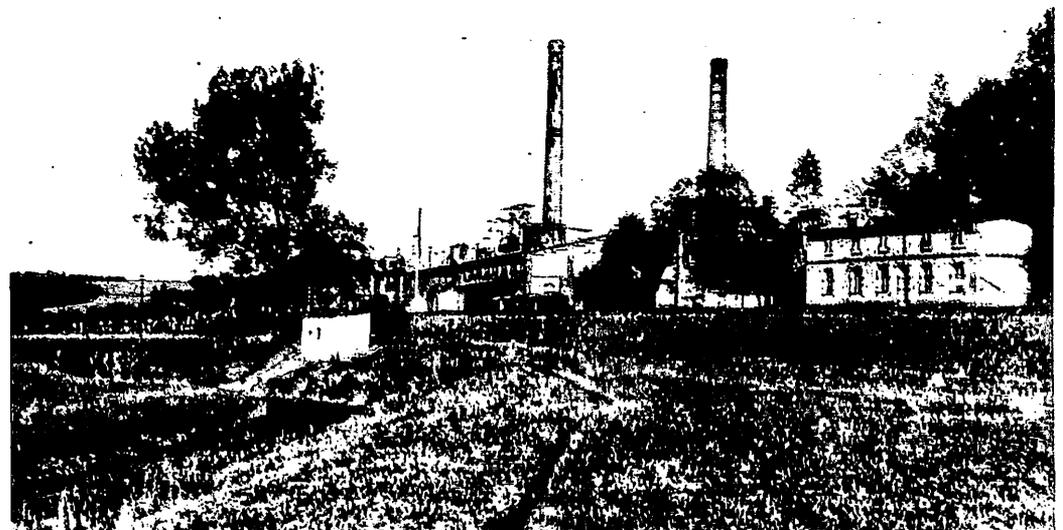
REICHWALDAU

Zum 81. Geb. am 26. 10. 86 Frau Klara RESSEL, in 2902 Rastede, Elektrizitätsweg 4

Zum 80. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Erich RESSEL, in 6733 Hassloch, Fasanenweg 1

Zum 77. Geb. am 21. 10. 86 Herrn Fritz ZOBEL, in 3071 Leese, Gerh.-Hauptmann-Str. 4

Zum 75. Geb. am 8. 11. 86 Frau Frieda HOFFMANN, geb. Exner, in 6466 Gründau 2, Schulstr. 22



Das Zement- u. Kalkwerk in Neukirch/Katzbach. — Eingesandt von Herrn Kurz Hein, 3220 Alfeld/Leine, August-Fischer-Str. 17



Probsthain — Dorfansicht. — Eingesandt von Herrn Gerhard Böer, 3003 Ronnenberg 1, Astenweg 33

Zum 72. Geb. am 17. 11. 86 Frau Helene SCHNEIDER, geb. Arlt, in 3051 Wunstorf 1, Am Hein 6

Zum 60. Geb. am 30. 10. 86 Herrn Martin HÜBNER, in 6300 Gießen, Eisenstein 22

REISICHT

Zum 90. Geb. am 5. 11. 86 Frau Ida EBERT, geb. Vogt, Nr. 157, in 5921 Schwarzenau, Tiefenbacher Weg 7

Zum 87. Geb. am 14. 11. 86 Frau Emma FENGLER, geb. Meißner, Nr. 25, in DDR-7023 Leipzig N 23, Kirschbergstr. 21

Zum 85. Geb. am 10. 11. 86 Frau Gertrud FRIESE, geb. Nietsch, Nr. 32, in 8901 Anhausen ü. Augsburg II, Bergstr.

Zum 83. Geb. am 23. 10. 86 Herrn Ernst BAUSCHKE, Nr. 14, in 1000 Berlin 42, Kosleckweg 11 b

Zum 76. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Fritz GÄRTNER, Nr. 20, in 7611 Nordrach/Schwarzw., Siedlung 210 b

Zum 74. Geb. am 19. 11. 86 Frau Brunhilda JÄNSCH, geb. Keck, Nr. 110, in 8908 Krumbach, Kammweg 6

Zum 73. Geb. am 7. 11. 86 Frau Adelheit RENNEN, geb. Fengler, Nr. 80, in 4052 Korschbroich, Am Taubenschlag 27

Zum 73. Geb. am 27. 10. 86 Frau Margarete KÜHN, geb. Jakob, Nr. 73, in DDR-4020 Halle/S., Ernst-Moritz-Arndt-Str. 6

Zum 72. Geb. am 30. 10. 86 Herrn Erwin LORENZ, Nr. 33, in 3410 Nordheim, Eichstätte 18

Zum 72. Geb. am 14. 11. 86 Herrn Kurt GROSSMANN, Nr. 148, in 6791 Hütschenhausen, Schanzermühle

Zum 71. Geb. am 26. 10. 86 Frau Grete HECHT, geb. Nickel, Nr. 95, in 6000 Frankfurt-Niederrad, Heinr.-Seeliger-Str. 43

Zum 65. Geb. am 8. 11. 86 Frau Elli PELTNER, geb. Wolf, Nr. 4, in 4040 Neuß, Gneisenastr. 2-4

Zum 60. Geb. am 16. 11. 86 Frau Irmgard BÖSEL, Nr. 79, in 7835 Tenningen 2, Siedlung 11

Zum 55. Geb. am 12. 11. 86 Herrn Helmut FENGLER, Nr. 25, in DDR-7026 Leipzig, Hans-Beimler-Str. 38

Zum 50. Geb. am 11. 11. 86 Frau Christel RÖDER, geb. Förster, Nr. 7, in DDR-4020 Halle/S., Adam-Kuckhoff-Str. 17 b

RÖCHLITZ

Zum 78. Geb. am 14. 11. 86 Frau Luise DRESCHER, geb. Willenberg, in 2812 Hoya/Weser, Rosenstr. 17

RÖVERS DORF

Zum 79. Geb. am 8. 11. 86 Frau Irma SCHARF, in 4400 Münster, Schlaunstr. 15

Zum 75. Geb. am 10. 11. 86 Frau Frieda SCHOLZ, geb. Geisler, auch Hohenliebenthal, in 8728 Hassfurt, Mainblick 38

SAMITZ

Zum 84. Geb. am 13. 10. 86 Herrn Paul ZOBEL, in 5253 Lindlar, Buchenweg 11

ST. HEDWIGSDORF

Zum 75. Geb. am 29. 9. 86 Frau Else ZOBEL, geb. Pohl, in 5330 Königswinter 21, Waldfriedenstr. 18

SCHÖNWALDAU

Zum 71. Geb. am 24. 10. 86 Frau Else TÄSLER, geb. Kriebel, in 6395 Weilrod 3, Bangert-Str. 10

STEINBERG

Zum 77. Geb. am 13. 11. 86 Frau Meta FISCHER, geb. Jäkel, in 4800 Bielefeld 1, Bleichstr. 92

Zum 60. Geb. am 9. 10. 86 nachträglich Frau Herta BITTNER, geb. Zölfel, in 5927 Erndtbrück, Benfe

STEINSDORF

Zum 88. Geb. am 24. 10. 86 Frau Klara REIMANN, geb. Rabe, in 2807 Achim, Kr Verden, Magdeburger Str. 8

STRAUPITZ

Zum 73. Geb. am 18. 11. 86 Frau Gertrud GOTTHARD, geb. Schrinner, in DDR-4101 Brachstedt, Mittelstr. 44

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 87. Geb. am 17. 11. 86 Herrn Richard KLOSE, in 3420 Herzberg/Harz, Wiesenweg 7

Zum 85. Geb. am 3. 11. 86 Frau Martha BURGHARDT, in 4800 Bielefeld 1, Auf dem langen Kampe 100 a

Zum 84. Geb. am 19. 11. 86 Frau Meta HANKE, in 4290 Bocholt, Burggrafenstr. 42

Zum 83. Geb. am 12. 11. 86 Herrn Gustav NEUMANN, Bei der Kirche, in 4800 Bielefeld 1, Hartlager Weg 67

Zum 81. Geb. am 30. 10. 86 Frau Selma GEISLER. Sie wohnt bei ihrer Schwester Else Weigt in 4800 Bielefeld 1, Jakob-Kaiser-Str. 17

Zum 81. Geb. am 30. 10. 86 Herrn Erich GEISLER, in 4800 Bielefeld 1, Siebenbürger Str. 26

Zum 81. Geb. am 9. 11. 86 Frau Frieda HINKE, geb. Scholz, in 4902 Bad Salzuflen 5, Heustr. 13

Zum 80. Geb. am 11. 11. 86 Herrn Paul WEIST, Im Loch, in DDR-9270 Hohenstein-Ernstthal, Karl-Marx-Str. 27

Zum 78. Geb. am 20. 11. 86 Herrn Willi HABERNOLL, in 2000 Hamburg 54, Mutzenbecher Weg 6

Zum 76. Geb. am 2. 11. 86 Herrn Helmut LANGER, in 4800 Bielefeld 14, Wilfriedstr. 42

Zum 75. Geb. am 21. 10. 86 Frau Margarete REUNER, geb. Reinert, in 4800 Bielefeld 1, Osningstr. 6

Zum 74. Geb. am 13. 11. 86 Frau Martha SCHOLZ, in 1000 Berlin-Tegel, Rohrbrunner Str. 8

Zum 73. Geb. am 5. 11. 86 Herrn Hermann HELFER, in 4800 Bielefeld 1, Lohkampstr. 2

Zum 72. Geb. am 22. 10. 86 Frau Margarete RÖSEL, geb. Weist, in DDR-8352 Hohnstein, Karl-Marx-Str. 3

Zum 72. Geb. am 31. 10. 86 Herrn Ernst LANGER, in 8431 Mühlhausen u. b. Neumarkt/Oberpf.

Zum 72. Geb. am 13. 11. 86 Herrn Erich KLOSE, in 7145 Markgröningen, Helenenstr. 11

Zum 72. Geb. am 18. 11. 86 Frau Hilde REINERT, geb. Friebe, in 3071 Stöckse Nr. 7 Kr. Nienburg

Zum 70. Geb. am 27. 10. 86 Herrn Ernst STÜBNER, in 3008 Garbsen 8, Gartenstr. 16

Zum 70. Geb. am 30. 10. 86 Frau Gertrud MERTENS, geb. Brauner, Ratschin, in 5757 Lendringens, Hermann-Löns-Weg 38

Zum 70. Geb. am 10. 11. 86 Frau Frieda SEIDEL, geb. Kindler, in 4800 Bielefeld, Echterhofsweg 4

Zum 65. Geb. am 3. 11. 86 Frau Johanna SCHMIDT, geb. Friemelt, in 3071 Stöckse Kr. Nienburg

Zum 65. Geb. am 3. 11. 86 Herrn Otto GOTTSCHLING, in 5305 W-Wisconsin Ave., Milwaukee, 53208/Wisc. USA

Zum 65. Geb. am 4. 11. 86 Frau Ida ENDERWITZ, geb. Bruchmann, in 3071 Heemsen, Tannenweg 12

Zum 60. Geb. am 7. 11. 86 Frau Erika LEUCHTMANN, geb. Gräber, in DDR-8354 Lohman, Abteistraße

ZUM 55. Geb. am 28. 10. 86 Frau Wilma RÜGER (Ehefrau v. Willy Rüger), in 5660 Wittlich 16, Cusanustr. 6

ULBERSDORF

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten am 26. 8. 86 Herr Paul WLOTZKA und seine Frau Barbara, 4507 Hasbergen, Im Esch 10. Wir gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 21. 10. 86 Herr Siegfried ERNST und Frau Margret, geb. Lembeck, in 4505 Bad Iburg-Glaue, Nelkenweg 13. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

VORHAUS

Zum 80. Geb. am 1. 9. 86 nachträglich Frau Marianne BACH, in 8000 München 45, Weiltstr. 66

WILHELMSDORF

Zum 82. Geb. am 28. 10. 86 Frau Ella SEIDEL, geb. Warmer, in 5910 Kreuztal-Ferndorf, Auf der Rennwiese 2

WITTGENDORF

Zum 88. Geb. am 15. 11. 86 Frau Emma KRAUSE, geb. Gramsch, in 4750 Unna, An der Vaerstbrücke 18

Zum 84. Geb. am 27. 10. 86 Herrn August KUHN, in 5758 Fröndenberg, Birkenweg 15

Zum 78. Geb. am 6. 10. 86 nachträglich Herrn Paul ERTEL, in 4600 Dortmund 41, Schweizer Allee 105

Zum 75. Geb. am 3. 9. 86 nachträglich Herrn Walter FREUDENBERG, in DDR-9704 Falkenstein, Plauensche Str. 20

Zum 74. Geb. am 28. 9. 86 nachträglich Herrn Herbert HEINRICH, in 7951 Kirchdorf/Iller, Buchenweg 12

Zum 65. Geb. am 13. 11. 86 Frau Margarete SCHUMACHER, geb. Otto, in 4550 Bramsche, Kaunestr. 21

Zum 60. Geb. am 17. 9. 86 nachträglich Herrn Kurt GRENGEL, in 8221 Waging am See, Oberwendling

Zum 60. Geb. am 20. 9. 86 nachträglich Frau Ursula KUNZE, geb. Märkel, in 4700 Hamm 1, Auf Kösterskamp 3

Zum 55. Geb. am 12. 11. 86 Frau Erika BARTEL, geb. Kühn, in 4755 Holzwickede, Hauptstr. 129

Zum 50. Geb. am 29. 10. 86 Frau Dora SEIDEL, geb. Höfig, in 4700 Hamm 1, Normannenstr. 8

WOITSDORF

Zum 70. Geb. am 9. 9. 86 nachträglich Herrn Gerhard BUNZEL, Köln, 5063 Overath

Zum 60. Geb. am 11. 10. 86 nachträglich Herrn Gerhard MAISEL, in 7923 Königsbronn, Tannenweg 2

† **Unsere Töten** †

GOLDBERG

GOTTWALD, Martin, 5600 Wuppertal 21, Remscheider Str. 34, am 16. 9. 86, 80 Jahre

SCHOLZ, Ursula, geb. Seemann, 7740 Triberg, Rohrbacher Str. 31, am 22. 9. 86, 64 Jahre

LUTZ-KLUGE, Hedwig, CH-9424 Rheineck/Schweiz, Hint. Markt, am 25. 8. 86, 78 Jahre

LIENIG, Willi, 4796 Salzkotten, Upspringe, Landwehrweg 7, am 18. 6. 86, 84 Jahre

HAYNAU

NOEBELS, Charlotte, geb. Kubnitza, Ring 11, in 1000 Berlin 41, Leydenallee 66, am 7. 7. 86, 85 Jahre

ALT-SCHÖNAU

ÖRING, Frieda, geb. Rohr, Goldberger Str. 14, in 7030 Böblingen, Gustav-Wehner-Str. 14, am 7. 9. 86, 90 Jahre

BIELAU

HILLWIG, Martha Anna, A-4493 Wolfers, Tavernstr. 3, am 27. 9. 86, 90 Jahre

FALKENHAIN

KLEMM, Frieda, 4710 Lüdinghausen-Sep-penrade, Dülmer Str. 11, am 6. 8. 86, 68 Jahre

HARPERSDORF

SCHMIDT, Irmgard, geb. Renner, 5913 Hilchenbach, Schützestr. 56, am 12. 9. 86

HERMSDORF/KATZBACH

JÄKEL, Paul, 3070 Nienburg, Nordertors-triftweg 2 a, am 3. 9. 86, 86 Jahre

HOHENLIEBENTHAL

SCHWANITZ, Ruth, geb. Hinke, 3400 Göttingen, Ruhstrathöhe 2 a, am 12. 9. 86, 56 Jahre

KAUFFUNG

WARMBRUNN, Martha, geb. Adolph, Hauptstr. 57, in DDR-9272 Gersdorf bei Hohenstein-Ernsttal, am 1. 9. 86

KLEIN, Richard, 3071 Gr. Varlingen Kr. Nienburg

KONRADSWALDAU

BEER, Erna, geb. Nixdorf, zuletzt wohnhaft in 8900 Augsburg, Hirblinger Str. 105 c, am 24. 6. 86, 80 Jahre

LOBENDAU

LEUSCHNER, Alfred, 4000 Düsseldorf 30, Krahlenburgstr. 21, am 30. 1. 85, 75 Jahre

LUDWIGSDORF

RÜCKER, Hildegard, geb. Stumpe, in 4800 Bielefeld 11, Rheinallee 45 a, am 14. 8. 86, 67 Jahre

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

HELBIG, Lina, geb. Ritsche, auch Leisersdorf und Woitsdorf, 2832 Twistringen, Osterende 3, am 29. 9. 86, 89 Jahre

PROBSTHAIN

LUX, Ida, geb. Bachmann, DDR-4400 Bitter

REISICHT

STURM, Meta, geb. Weinknecht, Nr. 65, in 2819 Riede, Bremer Str. 7, September 1986, 78 Jahre

STRAUPITZ

FEIGE, Emma, DDR-1923 Putlitz, R.-Breit-schei-Str. 11, bereits am 29. 12. 1984 verstorben

TIEFHARTMANNSDORF

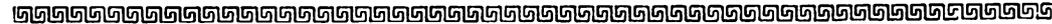
BORN, Gerhard (Ehemann v. Else, geb. Knobloch), DDR-8107 Liegau-Augustbad, Friedensstr. 8

RAUPACH, Selma, geb. Streckenbach, 8756 Kahl a. M., Grubenstr. 5. Sie wohnte zuletzt bei Tochter Frieda Reinhard in Berlin, am 11. 9. 86, 92 Jahre

HEIDRICH, Alfred, 3071 Nienburg OT Hol-torf, Hofe Nr. 18, am 17. 9. 86, 73 Jahre

VORHAUS

CENTNER, Annemarie, verw. Dittmann, geb. Zimmer, 7869 Todtnauberg, am 4. 9. 86, 81 Jahre



St. Hedwigsdorfer Goldhochzeit

Am 13. 9. 1986 feierte das Ehepaar Walter ZOBEL und Frau Else, geb. Pohl, in 5330 Königswinter 21, Oelinghoven, Wald-friedenstr. 18, ihr goldenes Ehejubiläum.

Else Zobel aus Siegendorf und Walter Zobel, geb. in St. Hedwigsdorf, wurden in der Kirche zu Steudnitz getraut. Ein Sohn und drei Töchter wurden in St. Hedwigs-dorf geboren.

Die Feier fand im Bürgerhaus in Oeling-hoven statt.

Schon am Vorabend kamen die Vereine zum Gratulieren, ebenso alle Nachbarn und die Bewohner der Waldfriedenstraße, in der das Jubelpaar mit Sohn Günter und Familie ein eigenes Grundstück besitzt. Ca. 70 Personen waren es, die ihre Ovationen dar-brachten.

Die Vereine, die Nachbarschaft und die Stadt Königswinter selbst hatten es sich nicht nehmen lassen, für den Ehrentag die Waldfriedenstraße zu schmücken. Den Mauseingang zierte eine goldene „50“.

Um 13.30 Uhr fuhr eine von zwei Apfel-schimmeln gezogene Kutsche vor, um das Jubelpaar, gefolgt von den Angehörigen, zum Gottesdienst zu bringen. Danach ging es mit der Kutsche, voran noch ein Spiel-mannszug, zum Bürgerhaus.

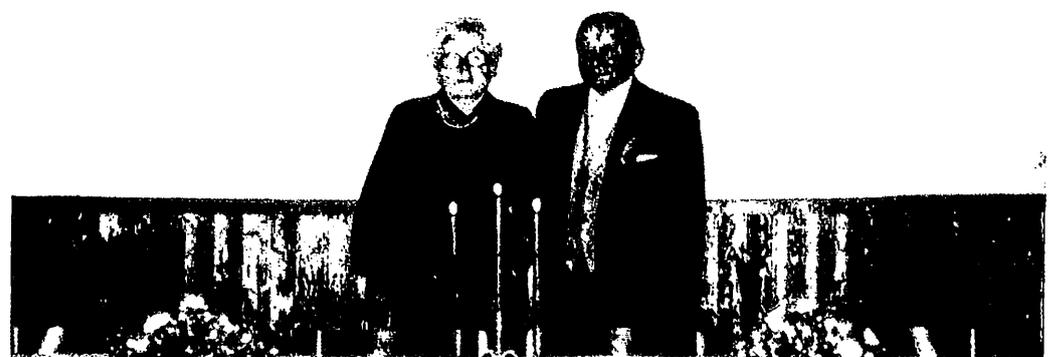
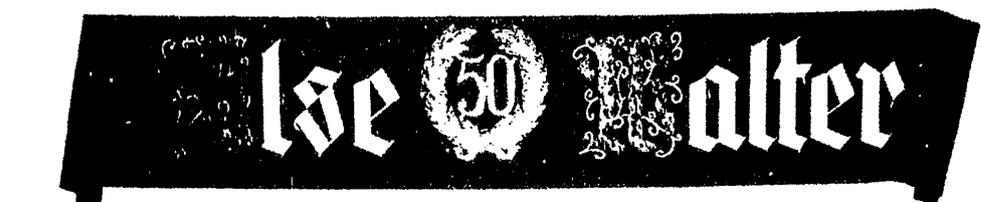
Nach einem Ständchen versammelten sich alle Verwandten, Freunde und Bekannten — ältester Gast war mit 92 Jahren unser Bruno Peukert — im Saal zum Kaf-feetrinken. Es gab selbstgebackenen Mohn- und Streuselkuchen, herrliche Torten und eine dreistöckige Hochzeitstorte.

Für Musik sorgte ein Unterhalter am Harmonium. Eine Gruppe Hedwigsdorfer besang den Lebenslauf des Jubelpaares, zu dem der Schwiegersohn einige Zeichnungen angefertigt hatte.

Ein original Leierkasten spielte die Melo-die „Mariechen saß weinend im Garten“ mit einem Text von unserem Hedwigsdorfer Horst Sowade. Hierfür sowie für die würdige Ansprache des Schwiegersohns Stekkert aus Siegburg und alle Vorträge gab es herzlichen Applaus.

Das ganze war ein kleines Hedwigsdorfer Treffen mit heimatlichem Gedankenau-stausch und dem Knüpfen von Kontakten. Das Schönste aber ist, daß sich alle Heimat-vertriebenen in ihrer neuen Umgebung wohlfühlen und voll integriert sind. Der Leitsatz der Hedwigsdorfer ist: „Wir soll-ten unsere alte Heimat nicht vergessen und sie unseren Kindern weitervermitteln“.

W. Rottenecker



Die Eheleute Walter Zobel und Frau Else, geb. Pohl, Königswinter, an ihrem Ehrentag

Haus Schlesien

Vorschau auf Veranstaltungen 1986

24. Oktober bis 21. November: Ausstel-lung des Malers und Musikers Halaczinski

24. Oktober: Vor der Eröffnung der Ausstellung um 17.00 Uhr bingt der Künst-ler ab 16.00 Uhr eigene Werke zu Gehör

25. Oktober: Konzert

26. Oktober: Jahreshauptversammlung des Vereins Haus Schlesien

28. November bis 5. Januar 1987: Aus-stellung „Friedrich der Große“

29. November: Konzert mit Werken Frie-drichs des Großen

5. bis 14. Dezember: Weihnachtswoche

19. Dezember bis 2. Januar 1987: Win-terfreizeit

— Änderungen vorbehalten —

Eine Reise in die Vergangenheit

Kließla- Lied

*Nach meiner Heimat zog's mich wieder,
es war die alte Heimat noch,
dieselbe Luft, nur nicht dieselben Lieder —
und alles war gan anders doch.*

Am 1. August 1986 begann eine Reise nach Ratschin und Tiefhartmannsdorf. Um 6.00 Uhr morgens war der Treffpunkt Sicker Endstation Bielefeld. Nach herzlicher Begrüßung Abfahrt Richtung und Reiseziel Bad Warmbrunn bei Hirschberg i. Rsgb. Nach langer und beschwerlicher Fahrt (kein WC im Bus) und langen Aufenthalt an den Grenzen gelangten wir gegen 20.00 Uhr in Warmbrunn an.

Am 2. 8. nun zuerst bei herrlichstem Wetter unsere Fahrt zum Kirch- und Schuldorf Tiefhartmannsdorf. Die Fahrt ging über Hirschberg, Berbisdorf nach der „Kappelle“, dort unser erster Haltepunkt. Wie oft waren wir als junge Leute dorthin zum Tanz gegangen! Viele schöne Erinnerungen wurden wach. Selbst an die häßliche „Kappellschlacht“ vor 1933 mußte man unwillkürlich denken. Nach kurzer Pause — der Gebirgskamm war noch in Dunst gehüllt — ging es weiter hinunter zu unserem „Hortendorf“. Mit zwei vollen Bussen, fast 100 Personen, hielten wir an der Kirche. Die Polen mögen gedacht haben, es wäre eine Invasion! Nach Besorgung des Schlüssels konnten wir nun in die Kirche. Sie ist noch gut erhalten, auch der Glockenturm ist in Ordnung. Wir gingen dann fast alle in die Kirche, bei einer kurzen Andacht, gehalten von Pastor Dieter Geisler, und ein paar Liederversen, von uns gesungen, schimmerten in vielen Augen Tränen beim Gedenken an die Vergangenheit. Nun der Gang zum Friedhof. Ich persönlich dachte daran, wie oft wir als Chorsänger bei Beerdigungen „Nun bringen wir den Leib zur Ruh“ gesungen haben. Auf dem Friedhof selbst war kaum ein Grab von unseren Lieben zu finden, alles verwuchert und verwachsen. Nur die Polen haben ihr Gräberfeld in Ordnung.

Dann aber hieß es für uns, wir waren 11 Personen, auf nach Ratschin! Meine Tochter und mein Schwiegersohn, sechs Kinder und Schwiegerkinder meines Bruders Bruno, das Ehepaar Ulla und Emil Geisler und meine Person. Wir wählten den alten Kirchweg über die Felder. Die alte Linde auf halbem Weg, inzwischen ein Riesenbaum geworden, war unser erstes Ziel. Dann weiter durch die Kirchwiesen, fast

kein Durchkommen, alles war verwachsen. Nun kamen die ersten Häuser des Dorfes. Ehepaar Geisler hatten ihr Ziel erreicht, wurden herzlich von den Polen aufgenommen, sie waren schon einmal hier gewesen. Wir anderen marschierten weiter, die Häuser natürlich alle reparaturbedürftig. Aber sie standen noch. Nur im Niederdorf, wo auch wir zuhause waren, fast alles abgerissen und total verwachsen. Wir hatten früher Apfel- und Kirschbäume, etliche standen noch, unter einem Kirschbaum von uns haben wir dann Picknick gemacht, unsere Felder waren aber bestellt. Ich saß unter dem Kirschbaum und dachte an meine Jugendzeit zurück, und vieles, vieles kam mir in die Erinnerung.

*Mir war, als rief's aus weiter Ferne:
Flieh, flieh und kehr' nicht mehr zurück!
Die du geliebt und die du hattest gerne,
sie sind nicht mehr, vorbei dein Glück.*

Friedrich Binner

Liederbuch Singende Heimat Schlesien

Das Liederbuch »Singende Heimat Schlesien« ist z. Zt. **leider nicht lieferbar**. Eine Neuauflage ist noch für dieses Jahr vorgesehen.

Sobald die Neuauflage erfolgt ist, werden wir Sie informieren.

Ihre
GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN

Das Brot

Im Wogenfeld zur Sommerzeit streicht Wind um goldne Ähren, damit wir haben unser Brot und niemals hungrig wären.

Brot, — das ist Leben, alle Zeit schließ ein es im Gebete, damit es niemand ungestraft, wegwerfe und zertrete.

Wer einmal für sein täglich Brot vergeblich mußte bitten, dem war die »Krumme« heilig schon und hatte Not gelitten.

Drum labe dich an unserm Brot nimm auf den Duft als »Gabe« zum Abend bitt': »Herrgott, so gib, daß ich's auch morgen habe«.

Walter Hübner-Fischbach

Kließla, Kließla Leebgerichte,
Kließla meene liebste Kußt,
weeße Kließla, weeß und lichte,
wa kennt no wos bess' res sust?

Jeder macht a langa Rissel,
jeder Mensch eim Glicke schwimmt,
wenn die große Kließlaschissel
uff a Tisch gerobtert kimmt.

Noch dann kugelrunda Dingern
ongelt jeder wie a will,
mit der Gobel, mit a Fingern,
mancher nimmt a Leffelstiehl.

Mit dam bretten Kließlahengste
warn se balde klenn gemacht,
sisste dos herje, do denkste
druta werd a Schwen geschlacht.

Ei dos braune Tunkanappla
tunka se donn olle nei,
gruße Hoppla, kleene Hoppla,
manchmal tunka se vorbei.

Plärn und schupsa is verbota,
aber wenn ums egla gitt,
kriega si sich in die Loda,
denn die Tunke macht Optitt.

Welt wos werschte ohne Kließla,
Welt wo wer do deine Kroft?
Wos sinn Pflauma und Radiesla,
wos is Wechbrut, Quork und Soft?

Ohne Kucha, ohne Baba
konn der Mensch ganz gutt bestiehn,
mußa ohne Kließla laba,
do muß a zugrunde giehn.

Schien is monches junge Madel
wenn ma si beim Tanze sitt,
aber schlodersch aus damm Schadel
wenn si keene Kließe britt.

Luß die weeße lichte Gense,
mechta si Milliona hom,
denn wos is a Weibsbild wenn si
keene Kließla macha konn.

Sullt's a mol, ma konn nie wissa,
keene Kließla nimme gahn,
Welt, do war ich uffgeschmissa,
im mei Laba wer's geschahn.

Nich da Brota, nich die Suppe
halfa mir aus menner Nut,
hott's die Kließla nie eim Tuppe,
war ich ei vier Wucha tut.

Eingesandt von Frau Elisabeth Morgenstern, DDR-7114 Zwenkau Kr. Leipzig, Rathenauplatz 2

F A M I L I E N A N Z E I G E N

Zum 80. Geburtstag am 20. 10. 1986
unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Hedwig Müller

früher Alt-Schönau,
jetzt 4800 Bielefeld 1, Bleichstraße 64

herzlichen Glückwunsch, Gesundheit und Zufriedenheit.

Die Kinder, Enkel
und Urenkelchen Katharina

Herzlichen Dank

den Leisersdorfern, die beim Treffen am 13. und 14. September 1986 in Waldesruh es möglich machten, uns anlässlich unserer

GOLDENEN HOCHZEIT

mit einem Präsent zu beehren.

Das war eine schöne Überraschung, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Kurt und Gertrud Abscht
geb. Kietze

6430 Bad Hersfeld, Benno-Schilde-Straße 6

Am 16. Oktober 1986 feiern die Eheleute

Kurt u. Selma Scholz

früher Goldberg/Schles., Domstr. 6,
jetzt Kaltenkirchen/Holst., Wulfskamp 39,

ihre

Diamantene Hochzeit

Es gratulieren ganz herzlich

die Kinder und Enkelkinder

Am 22. September ist von ihrem langjährigen, mit großer Tapferkeit ertragenen Leiden erlöst worden

URSULA SCHOLZ

geb. Seemann

geb. 13. August 1922 in Goldberg

älteste Tochter des Ofensetzmeisters Fritz Seemann und seiner Ehefrau Margarete, in Goldberg wohnhaft Schmiedestraße 13 (am Schmiedeturm).

Die „Seemann-Ursel“ hat von ihren geliebten Blumen Abschied genommen.

Ich durfte bis zum letzten Atemzug in der Albert-Schweitzer-Klinik Königsfeld bei ihr sein.

In tiefem Schmerz, aber auch in Dankbarkeit für 36 gemeinsame Lebensjahre

EBERHARD SCHOLZ
(aus Reichenbach/Eulengebirge)

7740 Triberg, Rohrbacher Straße 31

Wir haben Ursel am 2. Oktober ihrem Wunsch gemäß in der Familiengrabstätte Seemann in Hameln, Friedhof Wehl, bestattet.

Für alle übrigen Angehörigen:
MARGARETE SEEMANN geb. Eckelt

3250 Hameln, Auf dem Lerchenanger 19

*Meine Seele ist stille
zu Gott, der mir hilft.*

Psalm 62, 2

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, meiner Großmutter, Schwägerin und Tante

FRIEDA DÖRING

geb. Rohr

* 6. 12. 1895 † 7. 9. 1986

früher Schönau/Katzbach

die nach einem langen Leben im Frieden Gottes heimgehen durfte.

Es trauern um sie:

EDELTRAUD WARKO geb. Döring
MATTHIAS WARKO
UND ANGEHÖRIGE

Böblingen, den 7. September 1986
Gustav-Werner-Straße 14 und Taunusstraße 49

Die Beerdigung fand am Freitag, dem 12. September 1986, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Böblingen statt.

Wir mußten Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

OSWALD OTTO

* 15. 3. 1905 † 23. 8. 1986

früher Leisersdorf Kr. Goldberg

ELSE OTTO geb. Scholz

UND ALLE ANGEHÖRIGEN

3181 Ehra-Lessien, den 12. 9. 1986

Gifhorner Straße 12 a

*Das Schwerste im Leben
ist das Scheiden,
wenn einer geht von beiden.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Großvater, Urgroßvater, Schwager und Onkel

MARTIN GOTTWALD

* 19. 3. 1900 † 16. 9. 1986

früher Goldberg, Schmiedestr. 4

In stiller Trauer:

ANNA GOTTWALD geb. Reinsch
KINDER, ENKEL, URENKEL
UND ANVERWANDTE

5600 Wuppertal 21, den 16. 9. 1986
Remscheidler Str. 34

Die Beerdigung fand am 22. 9. 1986 um 11.00 Uhr auf dem evang. Friedhof in Wuppertal-Ronsdorf, Lüttringhauser Straße statt.

*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voll Trauer unser Herz;
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*

In Dankbarkeit und stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

LINA HELBIG

geb. Ritsche

(früher Neudorf a. Rennwege)

BERTHA HÜBNER geb. Ritsche
HELENE HELBIG geb. Ritsche
GISELA U. WALDEMAR PUCKNAT
GÜNTER U. MARGRET HÜBNER
NICOLE UND GUIDO
UND ALLE ANGEHÖRIGEN

2832 Twistringern, Osterende 3, den 29. 9. 1986

Nienburg-Holtorf, Am Hofe 18

*Gekämpft, gehofft und doch verloren!
Erlösung kann dann Gnade sein.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

ALFRED HEIDRICH

* 4. 11. 1912 † 17. 9. 1986

früher Tiefhartmannsdorf

Im Namen aller Angehörigen:

ELFRIEDE HEIDRICH geb. Liebig

Die Flucht — Niederschlesien 1945

Nach Dokumenten und Augenzeugenberichten

Bearbeitet von Rolf O. Becker

391 Seiten — 2 Karten — Dokumentarfotos auf 16 Tafeln
Leinen — DM 36,—

Das Buch „Die Flucht — Niederschlesien 1945“ zeigt anhand von Dokumenten und Augenzeugenberichten, was vor 40 Jahren wirklich geschah.

Sachlich und leidenschaftslos hält diese Dokumentation in ungezählten Einzelschicksalen und Erlebnissen fest, was wirklich geschehen ist. Das Buch will keinen Haß wecken, kein Gefühl der Rache, keinen Wunsch nach Vergeltung. Es wurde in dem Glauben geschrieben, daß nur die Wahrheit reinigt und die Gerechtigkeit untellbar ist. Denn eine Verständigung der Völker kann letztlich nur möglich sein, wenn Schuld und Verfehlung nicht nur einseitig aufgerechnet werden. Die Vertriebenen trugen die größte Last des verlorenen Krieges, ihr Schicksal darf nicht vergessen werden. Um der Gerechtigkeit willen.

Das Buch „Die Flucht — Niederschlesien 1945“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Mit Sicherheit

haben Sie noch nicht das Haynauer Festbuch vom Heimatfest 1926.

Der Nachdruck hat schon viel Freude bereitet und ist für Jung und alt von großem Interesse. Die Textberichte, Bilder- und Anzeigenseiten dokumentieren die frühere Lebendigkeit unserer Heimatstadt Haynau.

Das Buch ist bei

Ulrich Sprenger, 3252 Bad Münder, Brockhoffstr. 2
für 26,80 DM per Nachnahme zu beziehen.

Niederschlesien in 144 Bildern

In Leinen mit Schutzumschlag
DM 28,—



Dieser Bildband zeigt unsere verlorene Heimat so wie wir sie kennen und in Erinnerung haben. Alle Aufnahmen entstanden vor 1945.

Die herrlichen Bilder aus dem Boberkatzbachgebirge, Goldberg, Gröditzburg usw. bringen uns unsere Heimat wieder näher. Es war und ist ein herrliches Fleckchen Erde, das hier in fantastischen schwarz-weiß-Fotos festgehalten ist.

Der Bildband „Niederschlesien in 144 Bildern“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Schlesien in Farbe

Bildband von Josef von Golltschek

216 Seiten, 144 Groß-Farbfotos, 69 Abb., 2 Landkarten

Preis DM 68,—

Der ganze Reichtum Schlesiens spricht aus jedem der 144 Farbfotos dieses neuesten Schlesienbandes. Die überragende Schönheit des schon etwas ferngerückten Landes überwältigt den Betrachter geradezu.

Ein solches Buch legt man nicht so schnell aus der Hand, denn die ausführlichen, sachkundig und flüssig geschriebenen Bildtexte fordern gerade zum Verweilen auf.

Josef von Golltschek führt uns plaudernd durch die vielgestaltige Provinz. Dabei bringt er uns den von unterschiedlichen Landschaften geprägten schlesischen Menschen, sein Leben und Brauchtum im Jahresablauf nahe.

69 Abbildungen, darunter Strichzeichnungen, Städteansichten von Merlan und Kartenskizzen, vermitteln weitere Einblicke. Zwei Spezialkarten von E. R. Döring runden dieses Bildwerk voller Informationen ab.

Das Buch „Schlesien in Farbe“ von Josef von Golltschek ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Ein passendes Weihnachtsgeschenk - welches Freude bereitet!

Wappenteller, 19 cm, mit Goldrand DM 14.— + Porto
Schönau — Haynau — Goldberg — u. v. andere Städte
Licht- und farbecht! Keine Nachnahme!

A
C
H
T
U
N
G

Erich Habellok (früher Breslau)

3000 Hannover 1 — Sallstraße 64 — Tel. (05 11) 88 06 80

Verlag: „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“, Postfach 68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11/58 12 20. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Monatlich 1 x — am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluß: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich DM 32,— (einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreise: Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,85 zuzügl. MWSt. Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zeile DM 0,60 zuzügl. MWSt., ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konten: Postgirokonto: Hannover 499233-300. Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerei Bittkau GmbH, 3000 Hannover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteneinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichteinlösung der Bezugsgebühren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.